



Schellertener Bote

31.7.2026
Nr. 7/26 • Ausgabe 814
37. Jahrgang

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Schellerten

Herausgeber: Gleitz GmbH • 31185 Nettlingen • Tel.: 05123 / 40 627-0 • www.gleitz-online.de

In dieser Ausgabe

Erstes Kunst-Erzähl-Café
im KULTSaal

Feuerwehr Kemme
unterwegs in Heidelberg

Die „Bettmarer Wiesen“
feiern Premiere

Basketballer U14 der TGA Tigers Garmissen-Ahstedt schreiben große Erfolgsgeschichte:

Dorfverein schafft den Sprung in die höchste Nachwuchsliga Niedersachsens

Garmissen-Ahstedt. Was vor drei Jahren als ambitioniertes Jugendprojekt begann, hat sich inzwischen zu einer der größten Erfolgsgeschichten des Basketballs im Landkreis Hildesheim entwickelt. Die U14 der TGA Tigers Garmissen-Ahstedt hat sich nach drei außergewöhnlich erfolgreichen Spielzeiten für die Landesliga Niedersachsen qualifiziert und wird ab September gegen die besten Nachwuchsmannschaften des Bundeslandes antreten.

Der Weg dorthin war beeindruckend. 2024 gewann die Mannschaft die Regionsklasse, 2025 folgte der Titel beim NBV Mini-Cup und in der Saison 2026 krönten die Tigers ihre Entwicklung mit der Meisterschaft in der Regionsliga. Damit war der sportliche Aufstieg eigentlich verdient. Doch der schwierigste Schritt stand noch bevor.

Die Landesliga besteht aus den 18 besten Mannschaften Niedersachsens in der Altersklasse U14. Viele dieser Startplätze sind bereits an Teams vergeben, die sich in der Vorsaison qualifiziert hatten. Deshalb mussten die Tigers beim Qualifikationsturnier in Ostfriesland antreten, wo ausschließlich leistungsstarke Nachwuchsprogramme um die



letzten freien Plätze kämpften. Spätestens hier war klar: Vom Breitensport konnte keine Rede mehr sein. Leistungssport stand nun eindeutig im Vordergrund.

Dabei trafen die Tigers auf namhafte Gegner. Gegen die SG Braunschweig, das Nachwuchsteam des Basketball-Bundesligisten Basketball Löwen Braunschweig, unterlag das Team lediglich mit sieben Punkten. Auch gegen den Gastgeber und späteren Turniersieger Fortuna Logabirum hielten die Tigers hervorragend mit und verloren denkbar knapp mit nur sechs Punkten.

Den entscheidenden Unter-

schied machten jedoch die Siege gegen den CVJM Hannover sowie die Neustadt Shooters, deren Herrenmannschaft in der 2. Basketball-Bundesliga Pro B antritt. Mit großem Einsatz und bemerkenswerter Qualität sicherten sich die Tigers schließlich einen der nur zwei begehrten Landesliga-Plätze.

Für einen Dorfverein aus Garmissen-Ahstedt ist dieser Erfolg etwas ganz Besonderes. Ab September vertreten die jungen Basketballer nicht nur ihre Gemeinde, sondern den gesamten Landkreis Hildesheim gegen die stärksten Talente Niedersachsens.

Coach Pablo Moreno blickt mit großem Stolz auf die Entwicklung seiner Mannschaft:

„Vor drei Jahren standen für uns die Grundlagen im Mittelpunkt. Heute spielen diese Jungs einen Basketball, der von Disziplin und individueller Qualität geprägt ist. Jeder einzelne Spieler hat enorme Fortschritte gemacht. Ich bin besonders stolz darauf, dass wir nicht von ein oder zwei Leistungsträgern leben. Unsere Stärke liegt darin, dass jeder einzelne Spieler Verantwortung übernimmt und seinen Beitrag leistet.“

Fortsetzung auf Seite 10



TÄGLICH FRISCH

HEIDELBEEREN **HIMBEEREN**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bültener Straße 3
31246 Ilsede / Adenstedt
Tel. 05172 / 7583
www.hof-lauenroth.de

Damen & Herren

HAARSTUDIO
Frank

Kosmetik & Fußpflege



Tanja Schopnie

Janin Griesse

Manuela Lerch

Öffnungszeiten: Di – Fr, 9 – 18 Uhr
Dorfstr. 8 • 31174 Schellerten • Tel.: 051 23 / 407 75 10



Heizung • Sanitär • Solar • Biomasse

JÖRG BOKELMANN

Meisterbetrieb der Innung

- Badsanierung in einer Hand
- Wartung + Planung von Solaranlagen
- Haustechnik
- Wärmepumpen



WIR SUCHEN AZUBIS
(m/w/d)

Teichstraße 16 • 31174 Ottbergen
Telefon (0 51 23) 78 00 • shk-bokelmann@t-online.de • www.bokelmann-shk.de
GSW-zugelassener Fachbetrieb nach WHG • E.ON Vertragspartner

Bereits über **22 Jahre** für Sie da.



Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Fragen rund ums Dach

Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb

Marktplatz 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429

E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Notdienst:
0173/6175417

Ihr altes Parkett wird strahlen. Und SIE auch.



Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:

- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

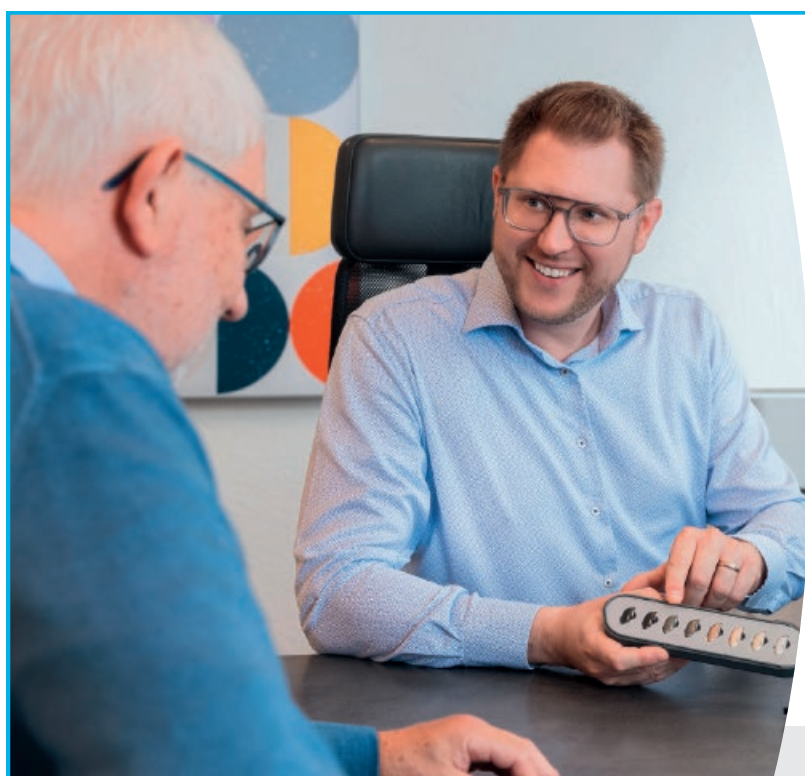
Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!

Tel. 05121/299200 • Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 • 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de

TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

GLEITZ

www.gleitz-online.de



HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN

NIEMAND SIEHT, WIE GUT SIE HÖREN!

Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – und das nahezu unsichtbar.

UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:

- ✓ Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- ✓ Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- ✓ Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen

ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

Hildesheim | Zingel 29 | ☎ 05121 39097

Elze | Hauptstraße 63 | ☎ 05068 2375

Werden Sie Testhörer!

Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenlos probetragen.

Jetzt Termin vereinbaren!



In Hildesheim und Elze.
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!



www.zingel-optic.de



Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Bürgermeisterwahl, die Ratswahl und die Wahl der Ortsräte in den Ortschaften der Gemeinde Schellerten am 13.09.2026 hat der Gemeindewahlausschuss in seiner Sitzung am 23.07.2026 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

(1) Einzelwahlvorschlag von Berg

von Berg, Fabian	Bürgermeister	*1980	Hildesheim
------------------	---------------	-------	------------

(2) Einzelwahlvorschlag Vrieling

Vrieling, Christiane	Technikerin im Außendienst	*1982	Schellerten
----------------------	----------------------------	-------	-------------

B. Wahlvorschläge zur Neuwahl des Rates der Gemeinde Schellerten
Wahlbereich Gemeinde Schellerten

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Bertram, Thorsten	freigestellter Betriebsrat	*1969	Ahstedt
2	Günther, Ute	Beamtin	*1962	Oedelum
3	Hallmann, Friedhelm	Rentner	*1960	Kemme
4	Kamentz, Christian	Elektroingenieur	*1979	Dinklar
5	Lippert, Uwe	Beamter i. R.	*1955	Ahstedt
6	Gieselmann, Bernd	Rentner	*1950	Garmissen-Garbolzum
7	Mehler, Florian	Maurer / Betonbauer	*1975	Dingelbe
8	Gustke, Jörg	Gießereimeister	*1962	Schellerten
9	Melches, Corinne	Steuerfachwirtin	*1971	Ottbergen
10	Büssing, Stephanie	Pharmazeutisch technische Assistentin	*1997	Dingelbe
11	Schulz, Stephan	Elektroniker	*1965	Wendhausen

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Aue, Christoph	Landwirt	*1967	Bettmar
2	Schäfer, Gerold	Prokurist	*1986	Ottbergen
3	Aselmeyer, Alena	Landesbeamtin	*1999	Dinklar
4	Hupe, Benjamin	Landwirt	*1978	Wendhausen
5	Flögel, Christian Philipp	Landwirt	*1978	Dinklar
6	Ritter, Diana	Groß- und Außenhandelskauffrau	*1982	Wöhle
7	Ohlms, Ralf	Landwirt	*1966	Schellerten
8	von Hermann, Henning	Sachbearbeiter	*1988	Dingelbe
9	Senholdt, Beate	techn. Produktdesignerin	*1966	Garmissen-Garbolzum
10	Könneker, Stefan	Postbeamter	*1969	Kemme
11	Glatzel, Werner	staatl. gepr. Maschinenbautechniker	*1951	Ottbergen
12	Sievers, Tobias Franziskus	Landwirt	*1992	Garmissen-Garbolzum
13	Könneker, Steffen	Diplom Ingenieur	*1981	Ahstedt
14	Reineke, Jürgen	Bankkaufmann	*1966	Schellerten
15	Dr. Linnenberg, Daniel	Arzt	*1972	Ottbergen

(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Jäkel, Meike	Betriebswirtin	*1993	Dinklar
2	Stangl, Cathrin	Verwaltungsangestellte	*1969	Ottbergen
3	Dr. Weber, Susanne	Chemikerin	*1968	Garmissen-Garbolzum

(6) Die Unabhängigen in Schellerten (Die Unabhängigen)

1	Stein, Karl-Heinz	Rentner	*1953	Garmissen-Garbolzum
---	-------------------	---------	-------	---------------------

(7) Die Linke (Die Linke)

1	Wippich, Timon	Koch	*2004	Kemme
---	----------------	------	-------	-------

(18) Einzelwahlvorschlag Ricke

Ricke, Melanie	Verwaltungsangestellte	*1977	Farmsen
----------------	------------------------	-------	---------

C. Wahlvorschläge zur Neuwahl der Ortsräte im Gebiet der Gemeinde Schellerten

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Ahstedt
Wahlbereich Ortschaft Ahstedt

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Lippert, Uwe	Beamter i. R.	*1955
2	Rating-Freitag, Michaela	Dipl. Ing. Architektur	*1970
3	Warneboldt, Tim	Serviceelektroniker	*1998
4	Görlisch, Yvonne	Medizinische Fachangestellte	*1973

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Könneker, Steffen	Diplom Ingenieur	*1981
2	Dr. Schmitz, Frank	Chefarzt	*1964
3	Peters - von der Brehling, Frank	Landwirt	*1967

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Bettmar
Wahlbereich Ortschaft Bettmar

(19) Wählergemeinschaft Bettmar (WGB)

1	Aue, Christoph	Landwirt	*1967
2	Breitung, Vanessa	Verwaltungsfachangestellte	*1987
3	Kraemer, Rouven	Maurer und Betonbauermeister	*1978
4	Laabs, Alexander	Justizbeamter	*1986
5	Ostrowski, Tim	Kälteanlagenbauermeister	*1989
6	Rothe, Raphael	Industriemechaniker	*2001
7	Schulze Lammers, Christoph	Landwirt	*1984
8	Stellmacher, Alexander	leitender Mitarbeiter Landwirtschaft	*1988

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Dingelbe
Wahlbereich Ortschaft Dingelbe

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Büssing, Sabine	Krankenschwester	*1974
2	Mehler, Florian	Maurer / Betonbauer	*1975
3	Büssing, Stephanie	Pharmazeutisch technische Assistentin	*1997

(19) Wählergemeinschaft Wir für Dingelbe

1	von Hermann, Henning	Sachbearbeiter	*1988
2	Forche, Daniel	Kaufmann	*1987
3	Henze, Alexander	Landwirt	*1978
4	Leinemann, Lukas	Landwirt	*2001
5	Oldenburg, Dirk	Feuerwehrbeamter	*1976
6	Schuur, Hans-Henning	Geschäftsführer	*1986

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Dinklar
Wahlbereich Ortschaft Dinklar

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Kamentz, Christian	Elektroingenieur	*1979
2	Zimmer-Schur, Pia	Kaufm. Angestellte	*1968
3	Wirries, Daniel	pädagogischer Mitarbeiter	*1991

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Flögel, Christian	Landwirt	*1978
2	Bettels, Franziska	Dipl. Rechtspflegerin	*1987
3	Schulze, Wilhelm	selbstst. Tischlermeister	*1984
4	Sievers, Johannes	Hofmeister	*1991
5	Schulze Lefert, Friederike	Floristin	*1989

(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Jäkel, Meike	Betriebswirtin	*1993
---	--------------	----------------	-------

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Garmissen-Garbolzum
Wahlbereich Ortschaft Garmissen-Garbolzum

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Goedereis, Stefan	Softwareingenieur	*1965
2	Rasch, Volker	Dipl. Ingenieur	*1971
3	Gieselmann, Bernd	Rentner	*1950
4	Dr. Warneboldt, Dietrich	Arzt	*1962

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Senholdt, Beate	Techn. Produktdesignerin	*1966
2	Münch, Thomas	Luftwaffenunteroffizier	*1975
3	Sievers, Tobias Franziskus	Landwirt	*1992
4	Rohmann, Florian	Marineoffizier	*1987

(6) Die Unabhängigen in Garmissen-Garbolzum (Die Unabhängigen)

1	Stein, Karl-Heinz	Rentner	*1953
---	-------------------	---------	-------

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Kemme
Wahlbereich Ortschaft Kemme

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Hallmann, Friedhelm	Rentner	*1960
2	Bukowski, Simone	Angestellte	*1969
3	Fründt, Wolfgang	Rentner	*1958

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Sundermeyer, Greta	Studienrätin	*1999
2	Könneker, Stefan	Postbeamter	*1969
3	Windt, Jared	Student	*2001
4	Frühling, Robin	Landwirt	*1996
5	Danert, Tim	Servicetechniker	*1977
6	Buchholz, Karl Heinold	Agraringenieur	*1959



INFORMATIONEN AUS IHRER GEMEINDE

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Oedelum
Wahlbereich Ortschaft Oedelum

(19) Wählergruppe Oedelum

1	Gerschler, Andrea	Restaurantfachfrau	*1982
2	Schaper, Henning	Landwirt	*1966
3	Hoffmann, Nicole	Bürokauffrau	*1978
4	Nowack, Sascha	Kommunikationstrainer	*1978
5	Wittenberg, Ulrich	Landwirt	*1960
6	Schäfer, Thomas	Ingenieur	*1952

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Ottbergen
Wahlbereich Ortschaft Ottbergen

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Melches, Corinne	Steuerfachwirtin	*1971
---	------------------	------------------	-------

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Glatzel, Werner	staatl. gepr. Maschinenbautechniker	*1951
2	Westphale, Konrad	Landwirt	*1969
3	Dr. Linnenberg, Daniel	Arzt	*1972
4	Kronfeldt, Josef	Rentner	*1953
5	Schäfer, Gerold	Prokurist	*1986

(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Mehnert, Senta	Projektingenieurin	*1987
2	Stangl, Cathrin	Verwaltungsangestellte	*1969

(19) Einzelwahlvorschlag

	Weitzel Weitzel, Nina	Erzieherin	*1991
--	-----------------------	------------	-------

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Schellerten
Wahlbereich Ortschaft Schellerten

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Botterbrod, Christian	Vertriebsmitarbeiter im Außendienst	*1987
2	Ohning, Heike	Steuerfachwirtin	*1984
3	Gustke, Jörg	Gießereimeister	*1962
4	Fündling, Bianka	Angestellte in der Pflege	*1975
5	Kretzschmar, Rainer	Rentner	*1950

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Orsrates Ottbergen findet statt am
Donnerstag, dem 20.08.2026 um 19.30 Uhr
in der Sporthalle (am Kloster), Klosterstraße 11A.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestellung eines Protokollführers / einer Protokollführerin
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift über die

Sitzung des Orsrates vom 21.05.2026 (Rds.-Nr. 264/XII)

5. Friedhofsgestaltung
6. Nachlese Rastiland und Seniorenfahrt
7. Filmnachmittag
8. Fußwegplanung Stadtweg
9. Martinsumzug (06.11.2026)
10. Treffen der Vereinsvorstände (16.11.2026)
11. Anträge für den Haushalt 2027
12. Bericht Ortsheimatpfleger
13. Anfragen und Mitteilungen

Fabian von Berg

Bekanntmachung über die geänderte Zusammensetzung des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Schellerten

Gemäß § 8 Absatz 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich die nachfolgende Zusammensetzung des Gemeindevwahlausschusses für die Zeit der Wahlperiode von 2026 bis 2031 bekannt:

Vorsitzender:

Gemeindevwahlleiter
Gemeindeoberrat Stefan Lindinger, Rathausstraße 8 (Rathaus), 31174 Schellerten

Stellvertretende Vorsitzende:

Stellvertretende Gemeindevwahlleiterin
Fachbereichsleiterin Diana Umlauf, Rathausstraße 8 (Rathaus), 31174 Schellerten

Beisitzerinnen/Beisitzer:

1. Benno Herbert Gorgs
2. August-Ludolf Ohlms
3. Martin Henze
4. Nils Wächter

5. Ingrid Kamantz
6. Stephanie Kiesel

Stellvertretende Beisitzerinnen/Beisitzer:

- Zu 1. Gerda Hickmann-Garbs
- Zu 2. Marianne Aue
- Zu 3. Dirk Abmeier
- Zu 4. Sven Wolpers
- Zu 5. Johannes Ossenkopp
- Zu 6. Fritz Kanne

Der bisherige Beisitzer Herr Bernd Gieselmann ist aus dem Gemeindevwahlausschuss ausgeschieden, als neuer Beisitzer wurde Herr Nils Wächter und als Stellvertretender Beisitzer Herr Sven Wolpers in den Gemeindevwahlausschuss berufen.

Schellerten, 16.07.2026

Stefan Lindinger
Gemeindevwahlleiter

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Ohlms, Ralf	Landwirt	*1966
2	Budich, Marie-Louise	Bürokauffrau	*1989
3	Reineke, Jürgen	Bankkaufmann	*1966
4	Strom, Charlotte	Landwirtin	*1997
5	Brunke, Dirk	Werkzeugmacher	*1979
6	Pommerehne, Andreas	Landwirt	*1967
7	Scheerbarth, Dennis	Bau- und Landmaschinenmechaniker	*1992

(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Stillig, Detlef Joachim	Krankenpfleger	*1957
---	-------------------------	----------------	-------

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Wendhausen
Wahlbereich Ortschaft Wendhausen

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Schwarze, Silke	Bürokauffrau	*1967
2	Schulz, Stephan	Elektroniker	*1965

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Witte, Armin	Selbstständig	*1961
2	Leinemann, Julia	Steuerfachangestellte	*1980
3	Trenckmann, Gesa Sophie	Landwirtin	*1989
4	Schulz, Monika	Bauamtfrau a.D.	*1961
5	Krill, Stephan	Berufssoldat	*1970
6	Bruckuf, Nico	Technischer Modellbauer	*2002

(19) Einzelwahlvorschlag

	Feistel Feistel, Marc	Feinwerkmechaniker	*1964
--	-----------------------	--------------------	-------

Gemeinde Schellerten Schellerten, den 23.07.2026
Der Gemeindevwahlleiter (Lindinger)



SEIT
1974
EINE
GEMEINDE



La Finesse Haarstudio

Hinterm Dorf 2 · NETTLINGEN · Tel. 0 51 23 / 86 64
Öffnungszeiten: Di.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–12 Uhr

Czaikowski

Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland
Große Grabmalausstellung, individuelle Beratung

31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de



Seniorenwohnpark Schellerten

In zentraler, ruhiger Lage bieten wir Ihnen **Betreutes Wohnen**:
Sonnige und behagliche
2 Zimmerwohnung, Küche, Bad, Aufzug
schöner Park + Geselligkeit u. Ruhe
ca. 60 qm, **ab 600,- € kalt**,
24/7 Notruf d. benachbartes Pflegeheim

Tel. 05123-400 47 11
Farmser Straße 22, 31174 Schellerten
www.senioren-wohnpark.org



SAVE THE DATE TAG DER OFFENEN TÜR

22.08.2026
10:00 - 16:00 Uhr

Ackerköpfe 28
31249 Hohenhameln / Mehrum

Besuchen Sie uns vor Ort!



GW>>
ENERGYTEC
PHOTOVOLTAIK | WÄRMEPUMPE
Powered by **avacon**



www.gw-energytec.de

Schellerter Bote

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Schellerten

Nächste Ausgabe: Fr., 28.08.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 17.08., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 19.08., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 4.030 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Karl-Heinz Gleitz
Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 051 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de

Anzeigenberatung: Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
Druck: DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 – 11
36358 Herbstien

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

PRIVATANZEIGEN

50-jähriges Arbeitsjubiläum

Am 15. Juni 2026 feierte Uwe Deckwert aus Oedelum sein 50 jähriges Arbeitsjubiläum. Neben der Familie und Arbeitskollegen waren von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen Frau Sievers-Krey und Herr Schierloh anwesend und überreichten eine Ehrenurkunde.

Beide bestätigten, dass diese Ehrung sehr sehr selten ist. Das Arbeitsleben von Uwe Deckwert begann am 15. Juni 1976 auf dem Hof Warneboldt in Garmissen. Nach 6 Jahren wechselte er auf den Betrieb Tostmann-Dehne, wo er auch heute noch arbeitet, also 44 Jahre.

Vor 11 Jahren wurde der Betrieb Tostmann-Dehne an Witte und Wittenberg verpachtet. Herr Uwe Deckwert wurde mit übernommen.



Seine große Leidenschaft ist das Kartoffelrodern für die Kartoffelerzeugergemeinschaft seit 40 Jahren. Mit großer Hingabe fährt er Rüben für die Beta Trans GmbH & Co.KG.

Ein großes Hobby ist das Holzsägen, bei der er mit seiner Wippkreissäge über Land fährt.

In all den Jahren war Uwe Deckwert immer ein Vorbild

an Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein. Besonders bemerkenswert ist, dass er in all den Jahren kaum einen Arbeitstag krankheitsbedingt gefehlt hat. Für die Zukunft wünschen wir viel Gesundheit und weiterhin viel Spaß bei der Arbeit und in der Familie.

Ulrich Wittenberg u.
Friedrich-Wilhelm Witte

Jubiläum, Hochzeit, Geburtstag?

Mit einer Privatanzeige in Ihrem Gemeindeblatt erreichen Sie kostengünstig alle Haushalte in Ihrer Region.



Für Privatanzeigen einfach
05123 40627-0 wählen

GLEITZ

KURZ & BÜNDIG

Termine im August in folgenden Ortschaften: Schellerten: 3., Frauenhilfe, Pfarrhaus; 5., Frauentreff, Pfarrhaus; 9., KKS-Dorfpokal und -Scheiben, Schützenhaus; 10., KKS-Dorfpokal und -Scheiben, Schützenhaus; 11., Jugendfahrt – Ortsrat, Ras-tiland; 15., Einschulung, Grundschule, 15., 105 Jahre SVS, Sportplatz; 16., Letztes Schießen, Schützenhaus; 22., Scheiben aus-tragen, Ort; 29., Sozialverband Grillen, FFW

Dingelbe: 9., 9.30 Uhr, Wandern, TV Eiche; 15., 18 Uhr, Halbjahresversammlung, Freiwillige Feuerwehr Dingelbe, DGH; 23., 9 Uhr, Kräuterweihe, Kirche TGV, Kirche, 28., 15 Uhr, Klönnachmittag, Dorfverein, DGH, 28., 19 Uhr, Dartabend, Dorfverein, DGH. Von Anfang Mai bis Ende September bietet der TV Eiche jeden ersten und dritten Freitag im Monat Fahrradfahren für jedermann an. Treffpunkt ist 18 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus.

Garmissen, Ahstedt, Garbolzum, 22. August, 18 bis 21.30 Uhr: Die Ackerdemie – Seit 30 Jahren trägt das Forum Heersum die Rübe im Logo. 2026 rückt sie endlich ins Ram-

penlicht. In Garmissen-Ahstedt-Garbolzum, mitten in der fruchtbaren Hildesheimer Börde, entsteht die „Ackerdemie“. Was steckt noch in der Rübe außer Zucker? In Workshops, Seminaren und künstlerischen Versuchsreihen wird die Zuckerrübe an der Wurzel gepackt. Was daraus erwächst? Ein neues Landschaftstheaterspektakel zwischen Acker, Kunst und Gentechnik. Ob als Rübenkrimi oder Feldlaborversuch mit Rübenmutationen – sicher ist nur: Am Ende wird gefeiert! Bitte erkundigen Sie sich direkt bei den Veranstalter*innen, ob die Veranstaltungsorte rollstuhlgerecht sind. **Weitere Termine:** 15., 16., 23., 29., 30. August sowie 5., 6., 12. und 13. September, samstags 18 Uhr, sonntags 14 Uhr

Garmissen-Ahstedt-Garbolzum (ausgeschildert); Bushaltestelle Garbolzum Abzw. Garmissen, Linie 32

Veranstaltet von: Forum Heersum, Eintritt: 29,50 €, 17,50 € ermäßigt, 12 € Kinder 6–14 Jahre (unter 6 Jahren frei), 33 € Unterstützer*innen-Ticket, 65,50 Euro Familienticket (2 Erwachsene mit bis zu 3 eigenen Kindern unter 18 Jahren), Info: www.forumheersum.de

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 21 Uhr
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

1. und 2.8.	TÄ S. Voges , Eberholzen	05065 800640
8. und 9.8.	TÄ E. Hildebrandt , Betheln	05182 947510
15. und 16.8.	Dr. Silke Block , Algermissen	05126 8029010
22. und 23.8.	TÄ C. Holtz , Algermissen	05126 8031034
29. und 30.8.	Dr. A. Renken-Zürner , Dingelbe	05123 4985

KIRCHENMELDUNGEN

Ev. luth. Kirchengemeindeverband Region Schellerten: Gottesdienste: Achtum und Borsum: Sa., 15.8., 10 Uhr Einschulung. Adlum: So., 9.8., 11 Uhr ökum. GD auf dem Bolzplatz. Borsum: So., 30.8., 10.45 Uhr HGD. Garmissen: Sa., 1.8., 17 Uhr JugendGD; So., 23.8., 9.30 Uhr HGD. Kemme: So., 2.8., 10 Uhr Sommerkirche „Lieblingslieder“; So., 23.8., 10.45 Uhr HGD. Oedelum: So., 16.8., 10.45 Uhr HGD; Oedelum/Kemme/Schellerten: So., 23.8., 14 Uhr Orgelradeltour; Oedelum: So., 30.8., 9.30 Uhr HGD. Schellerten: Sa., 15.8., 9 Uhr Einschulung; So., 30.8., 14 Uhr Jubelkonfirmation m. Abm. Wendhausen: So., 9.8., 17 Uhr Sommerkirche „Lieblingslieder“; So., 23.8., 10.45 Uhr HGD.

Kath. Kirchen Otbergen, Bettmar, Dinklar, Farmsen, Wöhle und Dingelbe: Bettmar: Jeden Dienstag: 18.30 Uhr Hl. M. Sa., 1.8., 17 Uhr VAM. **Dinklar: Jeden Freitag** 8.30 Uhr Hl. M. So., 9.8., 9.30 Uhr Hl. M. **Dingelbe: Jeden Mittwoch** 8.30 Uhr Hl. M. **Farmsen: Sa., 8.8., 17 Uhr VAM. Otbergen: Jeden Donnerstag** 7.30 Uhr Hl. M; **jeden Samstag** 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (Klosterkirche). **Jeden Mittwoch:** 19.30 Uhr Stille Anbetung in der Klosterkirche. So., 2.8., 9.30 Uhr Hl. M.

Heimatverein Garmissen-Ahstedt-Garbolzum e. V.:

Leckerschmecker aufgepasst – Frühstückseinladung

Garmissen-Ahstedt-Garbolzum. Bereits zum vierten Mal startet am **Sonntag, 23. August**, ab 10 Uhr unser diesjähriges Sommerfrühstück. Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, in geselliger Runde in und um die Heimatstube (Garmissen, Alte Salzstraße 4) zu frühstücken. Mitzubringen sind Sonnenschein, gute Laune und Leckereien für das Büfett, die Sie gern zum Frühstück genießen. Wer noch Platz für eigenes Geschirr und Besteck hat, kann auch dieses dabeihaben.

Wir als Heimatverein sorgen für Brötchen, Brot und Getränke. Daher bitten wir um Anmeldung für diese Veranstaltung bei Doris Timpe unter 7129 oder Claudia Ohlendorf 8538.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher. Ein Besuch dieses reichhaltigen Büfetts lohnt sich



wie wir von den letzten Jahren wissen.
*Der Vorstand
im Heimatverein Garmissen-Ahstedt-Garbolzum*

Erstes Kunst-Erzähl-Café im KULTSaal:

„Vertellige un Believnisse“

Dinklar. Am Sonntagmittag startete mit dem 1. Kunst-Erzähl-Café ein neues Veranstaltungsformat in Dinklar. Umgeben von beeindruckenden Bildern und Kunstobjekten des leider viel zu früh verstorbenen Kunstmalers Maik Sadzio hat der Kulturverein Hillebrands KULT-Saal e. V. erstmals zu „Vertellige un Believnisse“ – „Erzählungen und Erlebnisse“ auf ostfälischem Platt eingeladen.

„Die Idee für die Ausstellung und den Verkauf der Kunstgemälde hatte seine Schwester Heike Leibold, die sich als Kassenwartin im Vorstand engagiert, bereits bei der Vereinsgründung Anfang letzten Jahres“, berichtet die 1. Vorsitzende Kathrin Hillebrand-Lyrath.

Der Kunstmaler Maik Sadzio, der seine Kindheit und Jugend in Dinklar verbracht hat, war bis zu seinem Tod vor zwei Jahren als Lehrer an der Richard-von-Weizsäcker-Schule in Otterbergen tätig. Er war oft in Brasilien und hat seine Eindrücke und seine Erlebnisse mit seinen Freunden dort in einigen seiner Kunstwerke zum Ausdruck gebracht.

Trotz der hochsommerlichen heißen Temperaturen fanden sich zahlreiche Interessierte im stilvollen Ambiente bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen mit Oma's eingedecktem Kaffeegeschirr im gemütlich hergerichteten KULTSaal ein.

Bereits vor dem Beginn des Vortrags von André Graen über die Hildesheimer Heimatsprache, kam der am weitesten angereiste Besucher aus Paderborn, der über das neu gegründete „Netzwerk Junge Lüüd“ von der Einladung erfahren hatte.

So trafen ostfälisches und westfälisches Plattdeutsch lebhaft



Austausch auf Ostfälischem Plattdeutsch mit André Graen vor ausgewählten Kunstwerken von Maik Sadzio.

aufeinander.

Der aus Machtsum stammende André Graen ist Student des neuen Studiengangs Niederdeutsch an der Universität Oldenburg und informierte über die Herkunft des Ostfälischen Plattdeutsch. Anhand einiger Wortbeispiele konnte er vor allem die Besonderheiten im Gegensatz zum Nordniedersächsischen Plattdeutsch veranschaulichen.

Bei der von ihm im Originalton vorgelesenen Geschichte „De Kalendmaker un et Wär“ von Georg Christian Coers (1858-1922) aus Wöhle lauschten alle Gäste gespannt. Um den Sinn bedeutsamer Textpassagen besser zu erschließen, versuchten sich mutige Zuhörer darin, einige Wörter ins Hochdeutsch zu übersetzen. Diese und weitere interessante Geschichten sind auf Graen's Youtube-Kanal „Der Ostfale“ zu finden.

„Die neue, jüngere Generation

interessiert sich sichtbar für die alte Heimatsprache und für das Sprechen auf Plattdeutsch“, freut sich auch Wolfgang Heimann, Geschäftsführer vom Landschaftsverband Hildesheim e. V. Er nutzte den generationenübergreifenden Austausch um bei dieser Gelegenheit für ein aktuelles Projekt auf Landesebene zu werben.

Danach gab Karl Buchheister, Vereinsmitglied des „Hillebrands KULTSaal e. V.“ zusammen mit Karl Schenk, sein erstes Gesangsdebüt: beide Dinklarer sangen gemeinsam, begleitet auf der Gitarre, plattdeutsche Lieder.

Wie schnell diese Sprache gelernt werden kann, zeigte sich beim gemeinsamen Singen des bekannten Volkslieds „Dat du min Leevsten büst“, zu dem das Publikum begeistert mitsang.

Bei Leckereien und kühlen Getränken konnten alle Besucher bis in die frühen Abendstun-

den sich über das Wirken des Dinklarer Kunstmalers und das ostfälische Plattdeutsch untereinander austauschen.

Am Sonntag, 23. August um 14 Uhr findet das 2. „Kunst-Erzähl-Café“ im KULTSaal in Dinklar, Kleine Seite 28, statt. Zum Thema „Natur und Pflanzen“ werden weitere Kunstgemälde von Maik Sadzio ausgestellt.

Ebenso bietet Stephanie Biel aus Dinklar, Mitglied im „Hillebrands KULTSaal e. V.“ ihre Bilder und Natureprints zum Verkauf an. Heike Bruns, Heilpraktikerin aus Otterbergen, wird einen Vortrag halten zum Thema „Schüsler-Salze - Wie hängen Mineralhaushalt und Stimmung zusammen?“

Eine Einladung, neue Perspektiven kennenzulernen und Impulse für den Alltag mitzunehmen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.kultsaal.de.

Kathrin Hillebrand-Lyrath



Kunstwerke und Informationen über das Wirken des verstorbenen Künstlers Maik Sadzio



Gemeinsames Singen plattdeutscher Lieder live mit Gitarrenbegleitung

Hörgeräte B.Kress

40 Jahre Familien-Meisterbetrieb, diese fachlichen Erfahrungen kommen unseren Kunden zugute.

Beratung, Hörtest und Probetragen von Hörhilfen kostenfrei.

Wir machen Hausbesuche, Mobil: 01 71 / 5 25 96 20

Hoheneggelsen, Hauptstr. 32 (neben Gaststätte Köpenick)

Telefon: 051 29 / 8 28 99 38 · www.hoergeraete-kress.de

Mischkalla FLIESEN BETRIEB

Wolfgang Mischkalla

Zum Kemmer Berg 18

31174 Dinklar

Mobil 0175 5440257

Tel. 05123 400172

Fax 05123 400757

info@mischkalla-fliesen.de

www.mischkalla-fliesen.de

EP:Fütterer

Electronic Partner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service
macht den
Unterschied

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12

Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

Karsten Könnecker
Dachdeckermeister

Dach- & Wand- Abdichtungen

- Dachendeckungen
- Bauklempnerei
- Dachabdichtung
- Zimmererarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Innenausbau

Waldwinkel 1 • 31246 Adenstedt
Tel. 05172/5152 • Fax 05172/912089
dachdeckerei.koennecker@googlemail.com

125 Jahre

Fachkompetenz
Kreativität
Präzision

ROMAN
Meisterbetrieb

Margrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon: 0 51 21 4 22 66
E-Mail: info@roman-naturstein.de
Internet: www.roman-naturstein.de

Haus & Wohnen | Grabmale
Naturstein | Marmor & Granit
Betonwerkstein | Keramik

Perfekt für Ihre Terrassenplanung:

TERRASSENDIELEN LIVE ERLEBEN

Auf unserem bewitterten Terrassendielen-Laufsteg testen Sie auf einer Länge von über 24 Meter verschiedene Terrassendielen unter echten Bedingungen: bei Sonne, Regen, Schnee.

Vergleichen Sie Holz-, Bambus-, WPC-, BPC- und Alu-Terrassendielen und keramische Terrassenplatten, wie sie sich bei Sonneneinstrahlung aufwärmen, bei Nässe anfühlen und wie rutschfest sie sind.



Bei Sonne, Regen oder Schnee testen.



Wärmeentwicklung verschiedener Dielen vergleichen.



Optik, Haptik und Rutschverhalten live erleben.

Terrassen-Laufsteg



Kostenloser
Terrassen-Check



Fachhandel für Privat & Gewerbe
Holz Köster GmbH & Co. KG
Industriestr. 3 | 31180 Emmerke

Mo. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr

www.holzland-koester.de
Telefon 05121 9302-0

Böden und Türen

Wände und Decken

Garten und Terrasse

Platten und Bauholz

Dämmstoffe

Echtholztische und Möbel

Gartenmöbel und Deko

KOMM ZU
HolzLand
KÖSTER
clever Bauen. Schöner Wohnen

Coiffeur
Maja Granholm



Hauptstraße 29
31174 Schellerten/Ottbergen
☎ 05123 4099419
📧 coiffeur.majagranholm

HARTMANN Installation

Heizung - Sanitär
0 51 23 / 6 37

Eingetragener
Installations-
betrieb bei
avacon

Gas- und Wasserinstallation – Heizungsbau
Kundendienst / Kernbohrungen
Gasprüfung an Wohnwagen nach G 607

Klaus Dieter Hartmann kdhartmann@t-online.de
31174 Schellerten – Dingelbe – Hoher Weg 6

Malerbetrieb
Buchholz & Partner GbR



Friedrich-Becker-Straße 1
31174 Schellerten (Bettmar)
Telefon (0 51 21) 51 02 30
Telefax (0 51 21) 51 02 50

HOLZ HARTMANN

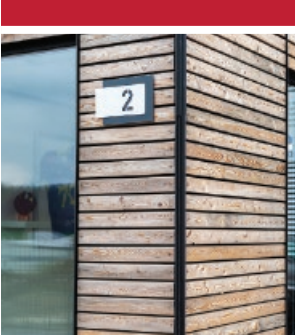


• Lohnschnitt
• Eichen-Weidepfähle
• Hackschnitzel
• Schnittholz nach Kundenwunsch

Tel. (05062) 891 46 • Ziegeleistr. 29a • 31188 Holle/Sottrum
post@holzhartmann.de

... und natürlich unser
bewährtes Brennholz

chaudry
zimmerer- und dachdeckermeister



Ihr kompetenter Partner für:

- Moderner, zeitgemäßer Holzbau**
- Holzrahmenbau
Fachwerksanierung
- Dacheindeckung/
Sanierung
- Dachabdichtung

Standort
Weizenkamp 2
31188 Holle/Grasdorf

☎ 05062 89922-0
☎ 05062 89922-29
📧 info@chaudry.de




FACHBETRIEB
DÄMMTECHNIK, HOLZBAU,
AUSBAU & MODERNISIERUNG

Sportlicher Wettkampf beim SV Schellerten:

Volle Halle beim vereinsinternen Badmintonturnier



Schellerten. Beste Stimmung, spannende Spiele und eine voll besetzte Sporthalle: Das vereinsinterne Badmintonturnier des SV Schellerten war ein voller Erfolg.

Auf allen fünf Badmintonfeldern wurde um Punkte gekämpft, sodass während des gesamten Turniers reger Spielbetrieb herrschte. Spartenleiter Peter Haberstein zeigte sich erfreut über die große Beteiligung und die positive Ent-

wicklung der Badmintonsparte. „Es ist schön zu sehen, wie lebendig unsere Sparte nach mittlerweile 12,5 Jahren Badminton in Schellerten ist“, sagte Haberstein.

Die hohe Teilnehmerzahl und die durchgehend belegten Spielfelder seien ein deutliches Zeichen für die Begeisterung der Mitglieder an diesem Sport.

Neben dem sportlichen Wettkampf stand vor allem das ge-

meinsame Erlebnis im Vordergrund. Spielerinnen und Spieler aller Alters- und Leistungsgruppen nutzten die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich in freundschaftlicher Atmosphäre miteinander zu messen.

Die Badmintonsparte des SV Schellerten freut sich jederzeit über neue Interessierte.

Wer den Sport kennenlernen

oder einfach einmal unverbindlich reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, zu den Trainingszeiten vorbeizuschauen. Trainiert wird **mittwochs** von 17 bis 18.30 Uhr sowie **samstags** von 9 bis 11 Uhr.

Fragen beantwortet Spartenleiter Peter Haberstein gerne per E-Mail unter p.haberstein@sv-schellerten.de.

Hartwig Nitschke

Kultsaal in Dinklar: Theater Karo Acht für die Bördeschule:

Schuljahr endet mit der „Großen Frage“

Dinklar. Am letzten Freitag vor den Sommerferien kamen die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen aus beiden Standorten der Bördeschule Schellerten-Dinklar in „Hillebrands KULTSaal“ in Dinklar in einen ganz besonderen Genuss: das seit Jahren erfolgreiche Hildesheimer Theaterensemble „Karo Acht“ gab zwei Vorstellungen für jeweils 70 Kinder und ihre Lehrkräfte. Mit ihrem Stück „Die große Frage“ wollen die Schauspieler Julia Solórzano und Oliver Dressel dem Entstehen und dem Formulieren von Fragen sowie dem Finden ihrer Antworten genauestens auf den Grund gehen.

Zu Beginn standen alle Grundschulkindern ganz gespannt vor der Eingangstür, die in den abgedunkelten Saal führt. Ein Zweitklässler stand ganz vorne und freute sich: „Das wird wieder richtig gut! Ich war letztes Jahr schon einmal zum Theater hier.“

Nur 5 Tage nach dem erstmals veranstalteten „Kunst-Erzähl-Café“ mit plattdeutscher Sprache und Livemusik begrüßte die 1. Vorsitzende des Kulturvereins, Kathrin Hillebrand-Lyrath, die Grundschulkindern im Saal vor der neu gestalteten Bühne.

„Es freut uns sehr, dass wir heute zum Theater hierherkommen dürfen“, bedankte sich die Lehrerin Frau Musiol und verwies auf ihre Kollegin Frau Lausen, die den Kontakt zu Solórzano und zum „Hillebrands KULTSaal e. V.“ hergestellt hatte. „Bis zum letzten Wochenende haben wir die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen umgesetzt, wobei die historische Bühne mit schwer entflammenden Stoffen ausgekleidet und dadurch auch die Akustik wesentlich verbessert wurde“, berichtete Hillebrand-Lyrath im Namen des Vereinsvorstands.

Dank der damit im Zusammenhang stehenden optischen Wahrnehmung des Bühnenbilds, einem Fragenforschungslabor, können die Schauspieler



Im Fragenforschungslabor mit dem „Theater Karo Acht“

die Entstehung vieler Fragen wirkungsvoll veranschaulichen: Wo im Körper sitzen die Fragen? Im Herz? Im Bauch? Im Gehirn? Warum spucken wir manche Fragen aus und schlucken andere wieder hinunter? Gibt es große und kleine Fragen? Dabei begeben sie sich zusammen mit dem Publikum auf, mal mehr mal weniger erfolgreiche, Erkundungswege, die zunehmend dynamisch, auch durch mehrmals wechselnde Umbauten der Kulisse, der größten aller Fragen „Warum bin ich auf der Welt?“ auf die Schliche kommen.

Beim Suchen und Finden vieler Antworten können sich einige Kinder mit Witz und ihrem Einfallsreichtum nicht mehr zurückhalten und äußern sich zu möglichen Lösungen. Am Ende gab es nicht nur auf die große Frage Antworten, die alle zufrieden stimmten.

Schließlich konnte jeder auf eine ganz besondere Art und Weise für sich eine oder mehrere Antworten „mitnehmen.“ Dafür standen die beiden Darsteller am Ende des Theaterstücks zur Ver-

fügung und beantworteten ausführlich und mit großer Geduld weitere Fragen. Beim Hinausgehen freuten sich alle Schulkinder

mit ihren Lehrkräften auf die Sommerferien und auf ein Theaterstück im nächsten Schuljahr!

Kathrin Hillebrand-Lyrath

Ortsrat Schellerten lädt am 16. September ein:

Überraschungsfahrt ins Blaue

Schellerten. Der Ortsrat Schellerten führt auch in diesem Jahr wieder eine Halbtagesfahrt für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 60. Lebensjahr durch.

In diesem Jahr dürfen wir Sie ganz herzlich zu einer Überraschungsfahrt ins Blaue am Mittwoch, 16. September 2026 einladen.

Der Verlauf des Tages ist wie folgt geplant: **Abfahrt gegen 12 Uhr** am Dorfplatz in Schellerten. Am Reiseziel angekommen verbringen wir gemeinsam einen schönen Tag. Gegen 16.30 Uhr treten wir die Rückfahrt in Richtung Heimat an.

Abschließend runden wir den Tag mit einem leckeren Abendessen im „GAGO“ (ehem. „Blauer Bock“) ab. Die Kosten betragen 25,00 Euro pro Person und werden im Bus kassiert.

Sie lassen sich überraschen und möchten an der Fahrt teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte bis zum **1. September** bei Ortsbürgermeister August-Ludolf Ohlms (Tel. 0178 45 48577) an.

Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Vergabe nach Anmeldungseingang.

Fabian von Berg, Bürgermeister
August-Ludolf Ohlms
Ortsbürgermeister

BÜRGERMEISTERWAHL

13. SEPTEMBER 2026

FABIAN

VON

BERG

IHR BÜRGERMEISTER FÜR SCHELLERTEN

Politische Werbung

Anlässlich der Kommunalwahl 2026. V.i.S.d.P.: Fabian von Berg, c/o R&E Seppelt und Müller, Schwemannstraße 8, 31134 Hildesheim
Transparenzhinweis: <https://www.gleitzi-online.de/images/ttfa/2607-fabian-von-berg.pdf>
Layout: Winkelmann Strategie und Design, Feldstraße 18, 31141 Hildesheim. Sponsor: CDU Gemeindeverband Schellerten



Jetzt mit
€ 0,- Anzahlung
und **0 %** Zinsen.

Nissan Qashqai Acenta

1.3 I DIG-T Mild Hybrid 6MT,
4x2, 116 kW (158 PS), Benzin

- 17"-Leichtmetallfelgen
- LED-Scheinwerfer
- Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent vorne mit Fußgänger- & Radfahrererkennung und Kreuzungs-Assistent
- 12,3"-Farbdisplay mit Touchscreen

Ab **€ 199,-¹** pro Monat leasen.

Nissan Qashqai Acenta 1.3 I Mild-Hybrid 116 kW (158 PS) Schaltgetriebe, Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 6,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 142 (g/km); CO₂-Klasse: E.

¹Nissan Angebotspreis: € 26.855,-, zzgl. € 1.190,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 199,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 10.742,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 10.742,-. Ein Angebotsbeispiel von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Leasingverträge bis zum 30.09.26. Abb. zeigt Sonderausstattung.

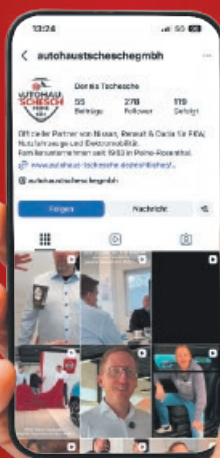


Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de



Keine Highlights mehr verpassen!

Folge uns auf Instagram
und Facebook und erfahre
die News als Erster.



Auch **DACIA-**
Neuwagen erhältlich.



Mit dem Nissan Qashqai die
Grenzen der Stadt hinter sich lassen.

Nissan Qashqai Tekna+

1.3 DIG-T Mild-Hybrid 4x2 Xtronic,
116 kW (158 PS), Benzin

UVP: € 49.180,-

Unser Preis:

€ 32.990,-¹

Jetzt **€ 16.190,-** sparen.*

- 10,8"-Head-up-Display
- Bose(R) Premium Soundsystem mit 10 Lautsprechern
- Panorama-Glasdach
- Premiumleder schwarz
- beheizbare Frontscheibe
- beheizbares Lenkrad
- Dark-Grey oder Pearl-Black Metallic-Lackierung
- elektrische Heckklappe, sensorgesteuert

Nissan Qashqai Tekna+ 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 4x2 Xtronic, 116 kW (158 PS), Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 6,4 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 144 (g/km); CO₂-Klasse: E.

¹Der Preis gilt für eine Tageszulassung.

* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung (UVP) eines nicht zugelassenen Neufahrzeugs. Alle Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

Mit Ideen für Hildesheim

Wie Timo Biedermann neue Veranstaltungsformate in die Stadt bringt



ANZEIGE

Menschen zusammenbringen, besondere Orte neu beleben und Veranstaltungen schaffen, die zu Hildesheim passen: Mit diesem Anspruch begann für Timo Biedermann der Weg in die Selbstständigkeit. Aus ersten Ideen und dem Wunsch, das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Stadt aktiv mitzugestalten, entwickelten sich nach und nach mehrere erfolgreiche Veranstaltungsformate.

„Ich wollte nicht einfach nur einzelne Veranstaltungen organisieren. Mein Ziel war es, Formate zu entwickeln, die eine eigene Identität haben und bei denen Menschen gerne zusammenkommen“, sagt Biedermann.

Heute organisiert seine Firma unter anderem die Feierabendmärkte, die Wintermeile am Hohnsensee und die Kulturmeile. Bei allen Projekten steht ein gemeinsamer Gedanke im Mittelpunkt: Hildesheim soll lebendig, offen und gemeinschaftlich erlebbar sein.

Die Feierabendmärkte bringen diesen Gedanken an unterschiedliche Orte der Stadt. Regionale Aussteller, Gastronomie, Livemusik und eine entspannte Atmosphäre verbinden sich zu einem Treffpunkt für Menschen aus der Nachbarschaft und der gesamten Region. Besucherinnen und Besucher können nach der Arbeit Freunde treffen, etwas essen, Musik hören und den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

„Es geht bei den Feierabendmärkten nicht nur darum, etwas zu verkaufen oder ein Bühnenprogramm zu zeigen. Entscheidend ist das Gefühl vor Ort. Die Menschen sollen kommen, bleiben und miteinander ins Gespräch kommen“, erklärt Biedermann.

Auch die Wintermeile am Hohnsensee entstand aus dem Wunsch, selbst in der kalten Jahreszeit einen besonderen Treff-

punkt zu schaffen. Licht, Musik, kulinarische Angebote und ein abwechslungsreiches Programm sorgen dafür, dass ein bekannter Ort der Stadt auf eine neue Art erlebt werden kann.

Das größte und vielseitigste Projekt ist jedoch die Kulturmeile. Vom 21. bis 23. August 2026 verwandelt sich die Sedanallee erneut in eine große Fläche für Kultur, Begegnung und Unterhaltung. An drei Tagen erwartet die Gäste ein buntes Programm aus Musik, kreativen Angeboten, Workshops, Mitmachaktionen, Gastronomie und Präsentationen regionaler Akteure. Vereine, Kulturschaffende, Unternehmen, Initiativen und Nachwuchstalente erhalten die Möglichkeit, sich einem großen Publikum zu präsentieren. Dabei soll die Kulturmeile nicht nur unterhalten, sondern auch zeigen, wie vielfältig Hildesheim und die Region sind.

„Die Kulturmeile ist für mich ein echtes Gemeinschaftsprojekt“, sagt Biedermann. „Dort kommen ganz unterschiedliche Menschen und Bereiche zusammen. Genau diese Mischung macht die Veranstaltung besonders.“

Die Organisation solcher Projekte verlangt jedoch nicht nur Kreativität und Begeisterung. Hinter jedem Veranstaltungswochenende stehen monatelange Vorbereitungen, zahlreiche Gespräche, Genehmigungen, technische Planungen und wirtschaftliche Entscheidungen. Um Veranstaltungen dieser Größenordnung umsetzen und weiterentwickeln zu können, sind verlässliche regionale Partner besonders wichtig.



Im Jahr 2025 kam Timo Biedermann erstmals mit der VGH Jahns & Spintig in Kontakt. Schon bei den ersten Gesprächen wurde deutlich, dass Jan-Frank Jahns und Collin Spintig nicht nur Interesse an den Veranstaltungen hatten, sondern den Gedanken hinter den Projekten verstanden. „Jan-Frank und Collin waren direkt Feuer und Flamme“, erinnert sich Biedermann. „Sie haben nicht einfach nur gefragt, welche Werbefläche sie für ihre Unterstützung bekommen. Sie wollten wissen, was

geplant ist, wie sich die Veranstaltungen entwickeln sollen und wo sie eigene Ideen einbringen können.“

Aus dem ersten Kontakt entstand schnell eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Seitdem begleitet die VGH Jahns & Spintig die Projekte als engagierter und zuverlässiger Unterstützer. Dabei beschränkt sich die Partnerschaft nicht auf ein klassisches Sponsoring. Gemeinsam werden Ideen besprochen, Aktionen entwickelt und neue Möglichkeiten gesucht, den Besucherinnen und Besuchern vor Ort besondere Erlebnisse zu bieten. Gerade diese persönliche Form der Zusammenarbeit schätzt Biedermann besonders. Für ihn sind starke Partner Unternehmen, die sich mit ihrer Stadt verbunden fühlen und bereit sind, regionale Projekte aktiv mitzugestalten.

„Finanzielle Unterstützung ist für Veranstaltungen natürlich wichtig. Mindestens genauso wertvoll ist es aber, wenn ein Partner mitdenkt, eigene Vorschläge macht und wirklich hinter dem Projekt steht“, sagt Biedermann. „Genau das er-

lebe ich bei der VGH Jahns & Spintig.“

Für Jan-Frank Jahns und Collin Spintig ist das Engagement ebenfalls eine bewusste Entscheidung für Hildesheim. Als regional verwurzelte Versicherungsagentur möchten sie nicht nur Ansprechpartner für ihre Kundinnen und Kunden sein, sondern auch Verantwortung für das gesellschaftliche Leben vor Ort übernehmen. Veranstaltungen wie die Kulturmeile schaffen Begegnungen, stärken die Gemeinschaft und machen die Stadt für unterschiedliche Generationen erlebbar.

Die Zusammenarbeit zeigt, wie viel entstehen kann, wenn lokale Unternehmen und Veranstalter gemeinsame Ziele verfolgen. Während Biedermann die Konzepte entwickelt und die organisatorischen Grundlagen schafft, unterstützt die VGH Jahns & Spintig mit Engagement, eigenen Ideen und einer starken Verbindung zur Region.

„Solche Partnerschaften geben uns die Möglichkeit, Veranstaltungen nicht nur durchzuführen, sondern sie jedes Jahr weiterzuentwickeln“, erklärt Biedermann. „Es ist ein gutes Gefühl, Partner an der Seite zu haben, auf die man sich verlassen kann.“

Vom 21. bis 23. August 2026 lädt die Kulturmeile nun erneut dazu ein, die Vielfalt Hildesheims zu entdecken. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Wochenende voller Musik, Kultur, Kreativität und Begegnungen auf der Sedanallee. Mit dabei ist auch die VGH Jahns & Spintig, die das Projekt als engagierter Partner begleitet.

„Ich freue mich sehr auf die kommende Kulturmeile“, sagt Timo Biedermann. „Wir möchten gemeinsam mit allen Beteiligten wieder ein Wochenende schaffen, das den Menschen in Erinnerung bleibt und zeigt, was Hildesheim zu bieten hat.“



KULTURMEILE 2026

21. – 23. AUGUST | SEDANALLEE HILDESHEIM

STARKER PARTNER FÜR STARKE KULTUR

VGH
Jahns & Spintig OHG

**KULTUR
MEILE
2026**

Feuerwehr Kemme verbrachte ein schönes Wochenende in Heidelberg:

Eine eindrucksvolle Großstadt

Kemme. Neckar, Ruprecht-Karls-Universität, ehemalige kurpfälzische Residenzstadt, Schlossruine, Weinberge und vieles mehr – dafür steht die malerische Stadt Heidelberg. Wir konnten von der Freiwilligen Feuerwehr Kemme drei Tage in dieser großartigen Stadt verbringen.

Am Freitag, 12. Juni ging es vom Hildesheimer Hauptbahnhof aus los. Nach über drei Stunden Fahrt wurden wir von Anne von Loeben in Empfang genommen und fuhren mit Taxen zu unserem Hotel. Nachdem sich alle frisch gemacht hatten, wurde die Fußgängerzone abgelaufen und wir fanden viele inhabergeführte Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants vor. Abends ging es in das Studentenlokal Schnookeloch in der Heidelberger Altstadt. Nach dem reichlichen Essen stimmte eine Burschenschaft das Lied „Gaudemus igitur“ an.

Für uns waren Liederzettel vorbereitet, um auch selbst dieses Lied mit Inbrunst singen zu können. Nach mehreren Gesangseinlagen der Burschenschaft, bat man uns ein Lied zu singen. Schnell fiel die Wahl auf das Niedersachsenlied. Der Klavierspieler begleitete uns. Ein Abend mit Gesang, Essen, Getränken und



einer tollen Stimmung ging so zu Ende.

Am nächsten Morgen ging es dann mit dem Stadtbus zur Berufsfeuerwehr Heidelberg. Wir konnten das Gebäude mit seinen Unterrichtsräumen, Rutschstangen und den verschiedenen Werkstätten ausführlich in Augenschein nehmen. Der Höhepunkt waren die großen Fahrzeuge und den darauf befindlichen technischen Einrichtungen. Mittags ging es dann zum Universitätsplatz und der

Stadtführung. Hier konnten wir die Geschichte Heidelbergs erfahren, die Jesuitenkirche besichtigen, mit der Bergbahn fahren und die imposante Schlossruine bestaunen. Am Abend hatten wir eine deftige Vesper mit Weinprobe im Weingut Bauer. An den Hängen des Dachs buckels im Süden Heidelbergs probierten wir einige Weine aus.

An unserem letzten Tag ging es zur Anlegestelle der „MS Neckarsonne“. Der große Solarkatamaran zeigte uns die schönsten

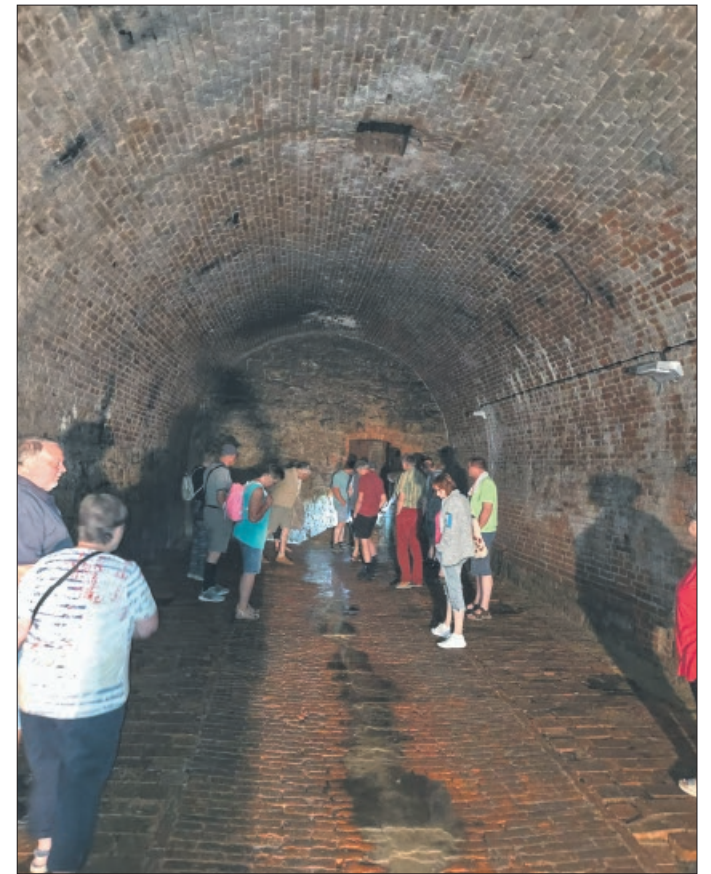
Highlights aus der einzigartigen Perspektive des Neckars. Und dann hieß es Abschied nehmen von dieser eindrucksvollen Großstadt. Wir kommen wieder – versprochen.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Organisatorin Julia Miehe und an Anne von Loeben, welche uns mit der Organisation, Ausflugstipps, Taxifahrten und vielen Informationen über diese schöne Stadt unterstützt hat.

Andre Miehe

Kolpingsfamilie Dinklar zur Besichtigung:

Eiskeller der ehemaligen Victoria-Brauerei



Dinklar. Am 26. Juni fand die Besichtigung des Eiskellers statt. Die Kolpingsfamilie Dinklar hatte dazu eingeladen. Zu der Besichtigung trafen sich 19 Kolpingmitglieder und Gäste. Es war ein heißer Tag, daher freuten wir uns doppelt auf die Besichtigung. Auf dem Moritzberg, Zierenbergstraße begann unsere Besichtigung mit Herrn Grollmuß und seinem Kollegen vom Verein zur Erhaltung des Eiskellers der ehemaligen Victoria-Brauerei Hildesheim e. V. vor dem Haupteingang des Eiskellers. Dieser ist von der Elzer Straße gut erkennbar.

Herr Grollmuß berichtete, dass der Eiskeller 1872 von der Hildesheimer Brauergilde angelegt wurde. Bis 1905 diente er dazu, um das Bier der gegenüberliegenden Victoria Brauerei zu lagern und zu kühlen. In den Jahren 1939 bis 1945 diente er als Luftschutzraum. Nach dem Bau der Kindertagesstätte geriet er fast in Vergessenheit. 2012 gründete

sich der Verein zur Erhaltung des Eiskellers der ehemaligen Victoria-Brauerei, die durch ehrenamtliche Arbeitseinsätze diesen Eiskeller wieder zum Leben erweckt haben und Besichtigungen anbieten.

Nach den interessanten Informationen ging es jetzt in den Eiskeller, durch den Kinderwageneingang, dieser wurde 1939 nachträglich geschaffen. Mit jedem Meter der in den Eiskeller führte, wurde es kühler. Die Zeit verging wie im Flug, die gigantische Größe und die vielen Erzählungen von Herrn Grollmuß, es war einfach interessant. Als wir dann nach draußen kamen, erwartete uns eine kühle Erfrischung. Im Angebot war auch das Moritzberger Bockbier, was jetzt die Hildesheimer Braumanufaktur herstellt. Nach der Erfrischung ging es wieder nach Dinklar, wo wir den Abend bei Gegrilltem und Getränken ausklingen ließen.

Andrea Tröger

Förderverein „Freunde des tfn“ überreichen zwei Musical-Darstellern die besondere Auszeichnung:

Künstlerpreis für Katharina Wollmann und Daniel Wernecke

Hildesheim. Der Förderverein „Freunde des tfn e. V.“ vergibt jährlich einen Künstlerpreis an zwei Mitarbeitende des Theaters. Beim Sommerfest des Vereins am Dienstag, 23. Juni, überreichte Vorsitzende Dr. Doris Wendt die mit jeweils 500 Euro dotierte Auszeichnung an die Musical-Darstellerin Katharina Wollmann und den Musical-Darsteller Daniel Wernecke.

Katharina Wollmann ist seit der Spielzeit 2020/21 Ensemblemitglied der Musical-Company am tfn und verlässt das Theater nun im Sommer 2026. Zuletzt war sie als Doris in dem über zwei Spielzeiten sehr erfolgreichem Chanson-Musical „Das kunstseidene Mädchen“ nach Irmgard Keun zu sehen und beeindruckte mit ihrer ausdrucksstarken, eindringlichen und mitreißenden Spielweise, mit der sie sich diese Rolle zu eigen gemacht hat. Als Aldonza in „Der Mann von La Mancha“ und der Bettlerin in „Sweeney Todd“ hat sie mit ihrer großen Präsenz auch in Nebenrollen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Und als Marie in der Uraufführung des Musicals „Woyzeck“ verlieh sie dieser Figur sowohl Verletz-



Beim Sommerfest des Vereins überreichte Vorsitzende Dr. Doris Wendt die mit jeweils 500 Euro dotierte Auszeichnung an die Musical-Darstellerin Katharina Wollmann und den Musical-Darsteller Daniel Wernecke.

lichkeit als auch Stärke und als Stella Goldschlag in „Stella – das blonde Gespenst vom Kurfürstentum“ lobte die Kritik ihre „differenzierte Darstellung der zerrissenen Seelenlage“.

Den zweiten Künstlerpreis erhält Musical-Darsteller Daniel Wernecke, der seit August 2020 Mitglied der Musical-Company am tfn ist und bereits in mehr

als 25 Stücken mitgespielt hat. Aktuell ist er unter anderem als J. Bruce Ismay in „Titanic“ und als Archibald Christie in „Vermissst – Was geschah mit Agatha Christie“ zu sehen, denen er – trotz aller Ambivalenz der beiden Figuren – großes Charisma verliehen hat. Unvergessen ist seine sowohl gesanglich als auch spielerisch einnehmende Verkör-

perung von Sweeney Todd, die „einem den Atem stocken lässt“, wie die Kritik urteilte. Noch lange in Erinnerung bleiben wird seine Rolle als Frank'n'Furter in dem vom Publikum gefeiertem Kultstück „The Rocky Horror Show“, in der er mit seiner „Rockstimme und dem exaltierten Spiel“ begeisterte. Auch als Martin Brest in „Knockin' on Heaven's Door“ und vielen anderen Rollen präsentiert er sich dem Publikum wandelbar, mit großer Bühnenpräsenz und beeindruckender Stimme.

Eva Zink

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Schellerten:

Radeltour am 23. August

Schellerten. Am 23. August laden wir herzlich zu einer besonderen musikalischen Entdeckungstour durch unsere Gemeinden ein. Gemeinsam mit unserem Kirchenkreiskantor Tobias Langwisch aus Alfeld wollen wir auf „Drahteseln“ unsere Orgeln bereisen und ihre ganz unterschiedlichen Klänge kennenlernen. Start ist um 14 Uhr in der evangelischen Kirche in Oedelum. Von dort führt die

Tour weiter über Neu-Oedelum und Adlum nach Kemme. Gegen ca. 15.30 Uhr sind wir in der Kirche St. Georg in Kemme. Anschließend fahren wir weiter nach Schellerten, wo wir gegen ca. 16.15/16.30 Uhr in der Kirche St. Petri erwartet werden.

Kantor Langwisch wird die Orgeln vorstellen und ihnen sicher manche besonderen Töne entlocken. Pastor Knötig begleitet die Tour mit kleinen

geistlichen Impulsen. Zum Abschluss freuen wir uns auf einen gemütlichen Ausklang bei Essen und Trinken im Pfarrgarten in Schellerten.

Wir freuen uns auf viele Mitradlerinnen und Mitradler! Natürlich können Sie sich auch gern mit dem Auto oder einem anderen Fortbewegungsmittel anschließen.

Der Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Schellerten

Sichern Sie sich jetzt eine der letzten barrierearmen Wohnungen in der „Villa Cura“



Jeden Freitag
Besichtigungen

Aktuell sind nur noch wenige der schönen 1 Zimmer Wohnungen mit Balkon verfügbar. Die Wohnflächen liegen zwischen 28 m² und 35 m², die Warmmiete (inklusive der Neben- und Heizkosten) liegt bei 510,00 Euro oder 655,00 Euro.

Jeden Freitag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr stehen wir Ihnen für Besichtigungen im Objekt zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:

Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de

STELLENANZEIGEN

**DIE GEMEINDE
HOHENHAMELN**
sucht zum 01.08.2027

**eine/n Auszubildende/n
für den Beruf der/des
Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

Sie erwartet eine qualifizierte und abwechslungsreiche 3-jährige Ausbildung in Theorie und Praxis, bei der Sie Rechts- und Organisationskenntnisse erwerben sowie auch büro- und betriebswirtschaftliche Abläufe kennen lernen.

Die praktische Ausbildung wird in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung, die theoretische Ausbildung in der berufsbildenden Schule des Landkreises Peine in Vöhrum sowie beim Niedersächsischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung, Hannover (der Unterricht findet voraussichtlich in Peine statt) durchgeführt.

Wenn Sie mind. über einen Sek. I – Realschulabschluss verfügen bzw. diesen erwarten, gern mit Menschen umgehen, Teamgeist besitzen, Ihnen auch der Umgang mit dem PC selbstverständlich ist und Sie sich die Tätigkeit bei uns gut vorstellen können, dann bewerben Sie sich für diese Ausbildung.

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte, interessante und abwechslungsreiche Ausbildung, Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) i. H. v. zzt. bis zu 1.368,26 € (brutto) monatlich, Jahressonderzahlung, jährlicher Lernmittelzuschuss sowie vermögenswirksame Leistungen.

Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung teilen Sie bitte zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mit bzw. dokumentieren diese.

Interesse? Dann freuen wir uns auf ein Bewerbungsschreiben, aus dem wir bereits etwas über Ihre Person erfahren möchten, einen Lebenslauf und ihr letztes Schul- bzw. Abschlusszeugnis bitte bis zum **20.10.2026** per Mail an bewerbung@hohenhameln.de oder per Post an Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln. Telefonische Auskünfte erteilt gern: Frau Rogge unter 05128/401-52.

**Frauen und Mädchen
stärken**

Ihre Spende für weltweite
Gleichberechtigung.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40

www.care.de


Die Gemeinde Nordstemmen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung des Fachbereichs 1 (m/w/d)

**inkl. der allgemeinen Stellvertretung
der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters ab dem 01.01.2027**
(im Beschäftigtenverhältnis bis E14 TVöD-V oder im Beamtenverhältnis bis A14 NBesG, Vollzeit, unbefristet).

Sie suchen eine anspruchsvolle Führungsaufgabe, bei der Ihre Entscheidungen eine direkte und spürbare Wirkung zeigen? In unserer dynamischen Verwaltung verwalten Sie nicht nur Strukturen, sondern gestalten Lebensraum. Mit kurzen Entscheidungswegen und einem breiten Aufgabenspektrum bieten wir Ihnen den idealen Rahmen, um strategische Akzente zu setzen und unsere Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln.

Das Aufgabenspektrum ist breit gefächert und bietet täglich neue, abwechslungsreiche Herausforderungen. Ihre Arbeit hat unmittelbaren Einfluss auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Sie leiten ein motiviertes Team und entwickeln die internen Prozesse zukunftsorientiert weiter.

Die detaillierte Stellenausschreibung (Tätigkeits-schwerpunkte, Einstellungsvoraussetzungen und weitere Informationen) entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz unter <https://www.nordstemmen.de/Rathaus-Service/Aktuelles/Stellenausschreibungen>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!


GLEITZ
**EIGENES GELD
VERDIENEN?**

**Dann werde jetzt
Austräger/in (m/w/d) für
unsere Gemeindezeitung!**



- ☒ Taschengeld aufbessern
- ☒ einmal im Monat
- ☒ in deiner Heimat
- ☒ ab 13 Jahren

Ruf uns einfach an
Tel. 05123 40627-0
www.gleitz-online.de


**Medienberater (m/w/d)
gesucht!**

Der Gleitz Verlag ist seit über 35 Jahren Herausgeber von Gemeindezeitungen, Journalen und Bürgerinformationsbroschüren in den Regionen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel. Des Weiteren sind wir Organisator und Veranstalter verschiedenster Sport- und Unterhaltungsereignisse.

Als Medienberater (m/w/d) übernehmen Sie die Betreuung unserer Anzeigenkundinnen und -kunden und beraten diese über die Angebote und Serviceleistungen unseres Verlages. Sie erarbeiten im Team Marketingstrategien und kümmern sich um deren Durchführung.

Voraussetzungen:

- Sie sind nicht auf den Mund gefallen, verfügen über eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit und haben Spaß am telefonischen und persönlichen Kundenkontakt.
- Sie arbeiten sorgfältig, verfügen über Organisationstalent und zeigen Eigeninitiative.
- Sie sind sicher im Umgang mit dem PC und haben gute Kenntnisse in den gängigen Microsoft Office-Anwendungen.
- Sie haben ein freundliches Auftreten und arbeiten gerne im Team.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in der Welt der Medien von der Planung bis hin zum Vertrieb von verschiedensten Printprodukten.
- Die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen und den Verlagssalltag dadurch aktiv mitzugestalten.
- Eine freundliche Arbeitsatmosphäre in einem hilfsbereiten und aufgeschlossenen Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie uns an oder schreiben uns Ihre Anfrage per Mail an info@gleitz-online.de.

Gleitz Verlag

Landwehr 18a
31185 Nettlingen
Tel. 05123 40627-0

www.gleitz-online.de



Fortsetzung von Seite 1:

**Sprung in die höchste
Nachwuchsliga**

Genau das macht uns zu einer Mannschaft, die gegen jeden Gegner konkurrenzfähig ist. Noch wichtiger ist für mich jedoch, dass sie nicht nur als Basketballer, sondern auch als Persönlichkeiten gewachsen sind.

Das Team hinter dem Erfolg

Titus Türk bringt durch seine Erfahrung im Handball außergewöhnliche Reboundstärke mit. Sein unermüdlicher Einsatz unter den Körben erinnert an die großen Hustle-Spieler des Basketballs. Er scheut keinen Zweikampf und gibt jeder Ballbesitzphase zusätzliche Energie.

Jakob Steenken entwickelte sich durch Fleiß und Konstanz zu einem herausragenden Verteidiger. Er übernimmt ohne Zögern die schwierigsten Defensivaufgaben und verteidigt selbst deutlich größere Gegenspieler. Schon vor zwei Saisons sammelte er mit einer Doppellizenz beim TK Hannover wertvolle Erfahrungen in der Landesliga und gewann dort sogar die Bronzemedaille bei der Niedersächsischen Meisterschaft. Für seine Vorbildfunktion und seinen Einsatz wird er die Tigers als Kapitän in der Landesliga anführen.

Maximilian Lösche war der dominierende Spieler des gesamten Qualifikationsturniers. Er erzielte die meisten Punkte aller Teilnehmer und überzeugte zusätzlich als bester 3er-Schütze. Erst zwei Wochen zuvor gewann er außerdem den Dreipunkte-Wettbewerb beim renommierten Paulberger Cup, einem der größten Jugendbasketballturniere Deutschlands mit rund 270 Mannschaften und ca. 2.800 Teilnehmern. Ein Meilenstein in seiner noch jungen Basketballkarriere.

Hagen Brockhaus lebt Basketball mit jeder Faser. Nach einer längeren Pause aufgrund wachstumsbedingter Gelenkprobleme kämpfte er sich eindrucksvoll zurück. Beim Qualifikationsturnier gehörte er zu den punktbesten Spielern und belegte Rang vier der Scorerliste. Gleichzeitig übernahm er ohne zu zögern die Aufgabe, die körperlich stärksten Gegenspieler zu verteidigen. Seine Einsatzbereitschaft, seine mentale Stärke und seine kompromisslose Teamorientierung machen ihn zu einer unverzichtbaren Stütze der Mannschaft.

Len Meier steckt seine Mitspieler mit seiner positiven Ausstrahlung an. Seine Freude am Basketball ist vor, während und nach jedem Spiel spürbar und überträgt sich auf das gesamte Team. Dank seiner Erfahrungen

im leistungsorientierten Tennissport verfügt er über außergewöhnliche Beinarbeit und schnelle Richtungswechsel. Im Tennis zählt er in seiner Altersklasse zu den besten 20 Spielern der Region Hannover. Seine Dynamik sowie seine sicheren Abschlüsse mit rechts oder links gleichermaßen machen ihn für jede Verteidigung schwer ausrechenbar.

Moneeb Waleed Mohamed Ahmed ist der jüngste Spieler der Mannschaft und gleichzeitig einer der am schnellsten entwickelten Talente. Obwohl er ein Jahr jünger ist als die meisten Teamkollegen und deutlich weniger Spielerfahrung besitzt, etablierte er sich innerhalb nur einer Saison in der U14 der Tigers. Zusätzlich spielte er mit einer Doppellizenz für Eintracht Hildesheim U12 und trug dort zum Gewinn der Meisterschaft bei. Inzwischen gehört Moneeb zur Regionalauswahl Hannover und nimmt regelmäßig an Fördermaßnahmen des Niedersächsischen Basketballverbandes teil. Seine Disziplin und sein Ehrgeiz lassen auf eine vielversprechende Zukunft schließen.

Zur kommenden Landesliga-Saison werden außerdem zwei weitere starke Spieler mit Doppellizenz zum Kader gehören: **Samuel Rockenfeller** von Eintracht Hildesheim sowie **Kilian Friedrich** vom VfL Grasdorf. Beide haben sich durch ihre Leistungen einen Platz im Landesliga-Team der Tigers verdient und werden den Kader entscheidend verstärken.

Zum Erfolg des Teams gehören selbstverständlich auch jene Spieler, die beim Qualifikationsturnier nicht dabei sein konnten: **Daniel Lasic**, **Malte Sielemann**, **Domenik Margraf** und **Ben Strobusch** sind fester Bestandteil der Tigers-Familie und haben ihren Anteil an der Entwicklung der vergangenen Jahre.

Mit dem Aufstieg in die Landesliga schreiben die TGA Tigers ein neues Kapitel ihrer Vereinsgeschichte. Für einen Dorfverein aus Garmissen-Ahstedt ist dies weit mehr als ein sportlicher Erfolg. Es ist der Beweis dafür, dass Leidenschaft, konsequente Nachwuchsarbeit und Zusammenhalt auch abseits der großen Basketballstandorte außergewöhnliche Leistungen hervorbringen können. Über den Instagram-Kanal [@tga_tigers](https://www.instagram.com/tga_tigers) lässt sich die weitere Entwicklung der Mannschaft in der Landesliga verfolgen – eine Saison, die für den Dorfverein aus Garmissen-Ahstedt weit über das Sportliche hinaus Bedeutung hat. *Florian Rohmann*

Männergesangsverein Ottbergen lädt ein:

Freundschaftssingen 2026

Ottbergen. Unter dem Motto „Musik verbindet Menschen – über Grenzen, Generationen und Vereinsgrenzen hinweg“, lädt der Männergesangsverein Ottbergen alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Ottbergen, sowie alle Freundinnen und Freunde des Chorgesangs herzlich zu einem musikalischen Nachmittag voller Geselligkeit am **Samstag, 29. August**, ein.

Um 14 Uhr wird es Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbüfett geben und ab 15 Uhr beginnt das Freundschaftssingen mit befreundeten Chören aus der

Region.

Anschließend sorgt der Musikverein Ottbergen mit stimungsvoller Blasmusik für beste Unterhaltung.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – am Abend erwartet Sie Leckeres vom Grill. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag mit Musik, guten Gesprächen und geselligem Beisammensein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Bitte den Termin schon heute vormerken!

Ihr Männergesangsverein Ottbergen
Aloys Breitmeyer

tfn wurde vom Tanztreffen der Jugend geehrt und zum gleichnamigen Festival nach Berlin eingeladen:

Auszeichnung für Tanzstück Eulenspiegel

Hildesheim. Das Tanzstück „Till Eulenspiegel – Teile von mir“, eine Coproduktion von Saltazio, Schule der Tanzkünste und des theater für niedersachsen, wurde vom Tanztreffen der Jugend ausgezeichnet und zum gleichnamigen Festival nach Berlin eingeladen.

Über 60 Produktionen aus der gesamten Bundesrepublik hatten sich beworben, nun wurde die Tanz-Produktion „Till Eulenspiegel“ als eines von zehn bemerkenswerten Tanzstücken von einer Fachjury ausgezeichnet.

Das **Tanztreffen der Jugend findet vom 26. September bis 2. Oktober 2026** statt. In diesem Zeitraum werden die zehn ausgewählten Ensembles ihre Produktion vor Publikum im Haus der Berliner Festspiele präsentieren. Der genaue Vorstellungstermin stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Das Tanztreffen der Jugend sucht stets beispielhafte und bemerkenswerte Stücke von und mit jungen Tanzschaffenden, die in Eigenregie oder unter professioneller Anleitung ihre eigenen Themen finden und diese mit zeitgenössischen oder urbanen Bewegungssprachen in eine künstlerische Form bringen. So sollen wichtige Impulse für diese Szene gegeben werden und die



Stärke der Kunstform Tanz – die Möglichkeit des künstlerischen Ausdrucks jenseits von Sprache – hervorgehoben werden.

Das Tanztreffen der Jugend schreibt über das Hildesheimer Stück: „Gesellschaftskritische Perspektiven zeigen sich beispielsweise in Auseinandersetzungen mit Normen und Konventionen (etwa anhand der Figur Till Eulenspiegel), mit den UN-Kinderrechten oder mit der Frage, was „Normalität“ und „Verrücktheit“ in der heutigen Zeit bedeuten.“

Das partizipative Tanzstück „Till Eulenspiegel“ hatte am 18. April 2026 am theater für niedersachsen Premiere gefeiert und stieß bei Publikum und Presse auf begeisterte Reaktionen.

Entstanden ist das Stück in Koo-

peration des tfn mit Saltazio. Felix Berner und Judith Hölscher, die für Regie und Choreografie verantwortlich waren, haben zusammen mit zwanzig Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Hildesheim dieses Tanzstück entwickelt, dass sich – ausgehend von der Figur Till Eulenspiegel – mit dem Hinterfragen von Normen, gesellschaftlichen Regeln und der eigenen Rolle in der Gesellschaft auseinandersetzt.

Durch den partizipativen Ansatz des Projekts und im Sinne der tanzsozialen Philosophie von Saltazio hatten die jungen Tanzenden die Möglichkeit, in einem geschützten Raum zu experimentieren, ihre eigene künstlerische Sprache zu entwickeln und ihren individuellen Ausdruck zu finden.

tfn Niedersachsen informiert:

Vorverkaufsstart der neuen Spielzeit und erste Termine

Hildesheim. Am Donnerstag, 2. Juli, verabschiedete sich das theater für niedersachsen in die Spielzeitpause. Der Vorverkauf für die Spielzeit 26/27 beginnt am **Montag, 10. August**, um 10 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt hat das service_center in der Theaterstraße wieder regulär geöffnet.

Den Auftakt der neuen Spielzeit bildet das Open Air Event „Eine Frau, die weiß, was sie will“, am **Freitag, 21. August**. Die kurzweilige und unterhaltsame Operette von Oscar Straus eröffnet die Spielzeit unter freiem Himmel. Karten sind auch während der Spielzeitpause über die Website www.mein-theater.live und an allen bekannten Reservix-Vorverkauf-Stellen erhältlich.

Am **Donnerstag, 3. September**, 17.30 Uhr, lädt das tfn wieder zur kostenfreien monatlichen „Open Hour“ ein, bei der Interessierte Einblicke in die Arbeit am Theater abseits der Vorstellungen erhalten.

Das Theaterfest findet am **Sonntag, 6. September** mit einem bunten Bühnenprogramm auf dem Theatervorplatz, offenen Werkstätten, Spielen, Schauschminken und vielem mehr, statt.

Am Abend des 6. Septembers feiert das Schauspiel „Heimsuchung“ nach dem Roman von Jenny Erpenbeck die erste Premiere im Großen Haus. Darauf folgt am **Samstag, 12. September**, mit dem Schauspiel-Monolog „Rex Osterwald“ die erste Premiere im thim und am **Samstag, 19. September**, mit „Er ist wieder da“ die erste Musical-Premiere.

Auf der Kulturmeile in der Sedenallee am **Samstag, 22. August**, sowie beim Pflasterzauber auf dem Marktplatz am **Samstag, 5. September**, lädt das tfn zur Theatersprechstunde ein. Mitarbeitende beraten dort zu den Produktionen der neuen Spielzeit, zu Abo-Modelle und vielem mehr.

Eva Zink



Andreas Trapp
Dachdeckermeister

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten

Fassadenverkleidung • Bauklempnerei • Gerüstbau • Isolierung

Garmissen - Waldenburger Str. 6a - Tel. 0 51 23 / 85 21
Fax 0 51 23 / 48 49 - Mobil-Telefon 01 71 / 4 60 87 20



30.08.26
Zum Ortsstruck 11
31224 Peine
10 – 18 Uhr

Großes Einweihungsfest

Erleben Sie E3/DC und Vaillant mit ihren Showtrucks vor Ort und entdecken Sie moderne Lösungen rund um Photovoltaik, Stromspeicher und Wärmepumpen.

Für unsere kleinen Gäste startet um 14:00 Uhr eine spannende Schatzsuche. Außerdem sorgen eine Hüpfburg und eine Bastelecke für jede Menge Spaß.

Während Sie sich informieren und das Programm genießen, sorgt ein Foodtruck mit leckeren Speisen und Getränken für die passende Verpflegung.

Diakoniestation Hildesheimer Land



**DIREKT IN IHRER NÄHE
GEMEINSAM. FÜRSORGLICH. FÜR SIE DA.**



Ambulante Pflege



Betreuungsangebote



Behandlungspflege



Pflegebegutachtung



Hauswirtschaftliche
Dienstleistung



Verhinderungspflege

Ob Unterstützung im Alltag, fachgerechte medizinische Versorgung oder Beratung in Pflegefragen – unser erfahrenes Team ist für Sie und Ihre Angehörigen da. Wir ermöglichen ein würdevolles Leben in den eigenen vier Wänden.

HABEN SIE FRAGEN? WIR BERATEN SIE GERNE!

www.diakoniestation-hildesheimer-land.de
Bockenem – Holle – Schellerten – Söhlde

Telefon
05067/697237

Einladung zu unserer Hausmesse am 10. September 2026

NEOMERIS
CLINICAL SOLUTIONS

Direkt an der A7 / B1 in Hildesheim

WISSEN TEILEN III

- Der optimale Weg zum VE-Prozesswasser
- Neueste Hygienestandards
- Zukunftssichere AEMPs
- Daten Digitalität und Verfügbarkeit im Kontext einer nachhaltigen AEMP
- Hochwertige Instrumente und Medizinprodukte



Die Gebrüder Heyl Vertriebsgesellschaft lädt Sie herzlich zu unserer exklusiven Fachmesse für den medizinischen Bereich ein.

Unter dem Leitmotiv „Wissen teilen III“ erwarten Sie zukunftsweisende Einblicke in die moderne Sterilgutaufbereitung. Freuen Sie sich auf eine große Industrieausstellung, innovative Anlagentechnik live vor Ort und hervorragende Möglichkeiten zum fachlichen Netzwerken.

Nutzen Sie diesen Tag für den direkten Erfahrungsaustausch mit führenden Experten und namhaften Herstellern. Vertiefen Sie Ihr Fachwissen und entdecken Sie neue Praxislösungen für Ihren Klinik- und OP-Alltag. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir begrüßen u.a. Ärzte, Praxispersonal, Laborbedarfshändler, OP-Personal, AEMP Fachkräfte, ...

Jetzt informieren und anmelden!

Gebrüder Heyl Vertriebsgesellschaft
für innovative Wasseraufbereitung mbH

Max-Planck-Str. 16
D-31135 Hildesheim
Tel.: +49(0) 5121 7609-0

eMail: seminare@heylnemeris.de
www.ve-prozesswasseraufbereitung.com
www.heylnemeris.com



Melden Sie sich gern
zum Besuch unserer
Hausmesse an.



Hier geht es zur
Homepage.

Fachvorträge von Experten aus dem klinischen Umfeld



Hans-Georg und Edith Offen aus Oedelum feierten das Fest der goldenen Hochzeit:

Weißer Anzug und Hut machte Eindruck

Oedelum. Im Jahr 1972 machte er als Soldat seinen Wehrdienst bei der Bundeswehr in Ahrbergen. An einem freien Sonntag ging es mit einigen Kameraden der Junggesellschaft Oedelum in weißer Uniform und Hut zum Schützenfest nach Hoheneggelsen. Nach dem Umzug entdeckte sie ihn an der Theke im Festzelt.

Er lud sie zu einem kleinen Umtrunk ein und kamen dabei ins Gespräch. „Er sah in der weißen Uniform mit dem schicken Hut richtig gut aus“, erinnert sie sich heute noch gerne. Sie kam aber von einem anderen Termin im Nordkreis,



Hans-Georg und Edith Offen feiern ihre goldene Hochzeit.

wo ihr damaliger Freund sie bei einer Verabredung sitzen lassen hatte. So düste sie spontan und etwas verärgert mit dem Auto zum Fest nach Hoheneggelsen. Mit erfreulichen Folgen, denn am 24. Juni haben Hans-Georg und Edith Offen aus Oedelum das Fest der goldenen Hochzeit gefeiert.

Der heute 75-Jährige, der von seinen vielen Freunden nur „Schorse“ genannt wird, wurde in Adenstedt geboren. Ein Jahr später zogen die Eltern mit ihm nach Oedelum, wo er die Volksschule besuchte.

Danach machte er eine Lehre als Fahrzeugbauer in Hildesheim, wo er auch einige Jahre als Geselle arbeitete, bevor er zu den Senkingwerken wechselte. 1972 wurde er zum Wehrdienst in die Ahrberger Kaserne eingezogen. Nach seiner Soldatenzeit fand er 1974 eine Anstellung bei der Hildesheimer

Stadtentwässerung, wo er bis zu seiner Rente im Jahr 2015 arbeitete und einen großen Spülwagen lenkte. Im SV Oedelum spielte er von der F-Jugend bis zur Seniorenmannschaft leidenschaftlich Fußball.

Auch der örtliche Spielmannszug lag ihm sehr am Herzen, wo er von 1963 bis zur Auflösung 2014 als Flötist, Schlagzeuger oder nach Bedarf auch Tambourmajor aktives Mitglied war. Viele Jahre war er bis zur Selbständigkeit im Jahr 1989 Obmann des Spielmannszuges im Schützenverein.

Er erinnert sich noch gerne daran, wo die Spielleute von 1988 bis 2008 jedes Jahr mit rund 30 Aktiven beim Rosenmontagumzug in Köln mit marschierten. Die bunte Karneval-Kleidung stellte damals immer der dortige Karnevalverein, erinnert er sich noch gerne. Heute treffen sich mehrere Ehemaligen nach

Bedarf, um beim Schützenfest in Oedelum, einem Ständchen oder besonderen Anlässen zu musizieren. Er ist seit Jahrzehnten förderndes Mitglied bei der Feuerwehr, dem Sportverein und dem Sozialverband.

Sein besonderes Hobby war fast 40 Jahre die Arbeit in der Landwirtschaft auf einem Hof in Oedelum, wo er mit seiner Frau 38 Jahre lang wohnte.

Hier liebte er besonders das Trecker-, Mährescher oder Rübenroder-Fahren. Im Jahr 2000 kauften sie ein altes Fachwerkhaus an der Bierberger Straße 1 in Oedelum, welches sie so nach und nach renovierten und umbauten. Seine 75-jährige Ehefrau wurde in Soßmar geboren, wo sie vier Jahre die Volksschule und danach in Hohenhameln besuchte.

Danach erlernte sie den Beruf als Schlachtereifachverkäuferin in Hohenhameln, wo sie bis 1978 arbeitete. Zwischendurch besuchte sie ein Jahr lang eine Haushaltungsschule. Ihr ganzes Hobby ist das Haus und der schicke Garten an zentraler Stelle im Ort.

Die Hochzeit war am 24. Juni 1976 in der Soßmarer Kirche. Gemeinsame Urlaube verbrachten sie mit den beiden Söhnen überwiegend in den Bergen von Bayern und Österreich. Gefeiert wurde mit Familie und Freunden im „Klein Berliner Hof“ in Hoheneggelsen. Mit dabei waren dann auch ihre drei Enkel, auf die besonders stolz sind.

Text und Foto:
Hans-Theo Wiechens



Schönes buntes Erinnerungsfoto von ihrer Hochzeit vor 50 Jahren.

Zugänge zu den Bildungsangeboten sollen weiter erleichtert werden:

Melanie Rudolph ist neue Geschäftsführerin der VHS Hildesheim

Hildesheim. Seit dem 1. Juli hat die Volkshochschule Hildesheim mit Melanie Rudolph eine neue Geschäftsführerin. Die ersten Monate sollen dem Kennenlernen, Orientieren und Einarbeiten dienen. Doch dabei will es die 37-Jährige auch zu Beginn nicht belassen.

Melanie Rudolph stammt ursprünglich aus dem Sauerland. Für das Studium der Informationswissenschaften kam sie 2009 nach Hildesheim – und ist geblieben. Mittlerweile ist sie verheiratet und hat drei Kinder.

Nach ihrem Masterabschluss arbeitete sie zunächst an der Uni als wissenschaftliche Mitarbeiterin weiter. Nach rund zweieinhalb Jahren nahm sie eine Stelle bei der TÜV Nord Akademie an. Bei diesem Träger für berufliche Weiterbildung umfassten ihre Zuständigkeiten die Weiterentwicklung und Organisation eines Intranets, Unternehmens- und Prozessentwicklungen und Digitalisierungsprozesse. Schnell stieg sie zudem in die Unternehmensführung auf.

Ihr neuer Arbeitsort, die Volkshochschule Hildesheim, ist für sie kein unbekanntes Terrain, denn im Zuge ihrer studentischen Masterarbeit zum Thema „Berufliche Entwicklung und Digitalisierung“ arbeitete sie auf Empfehlung ihres damaligen Professors eng mit der Volkshochschule zusammen.

Zudem hat sie als Teilnehmerin selbst Kurse belegt, unter anderem einen Sprach- und einen Nähkurs.



Die Thematik rund um Bildungsangebote übt auf Melanie Rudolph eine große Faszination aus. „Ich brenne für Erwachsenenbildung“, unterstreicht sie gleich zu Beginn des Gesprächs. Zusammen mit ihrer Belegschaft will sie dazu neue Ideen entwickeln und erarbeiten. Gespräche mit Partner*innen und Mitarbeiter*innen der Volkshochschule sind ihr dabei ganz wichtig. Dafür reserviert sie sich nach Möglichkeit eigens ein Zeitkontingent am Morgen, denn sie möchte nah bei den Menschen sein, mit ihnen zusammenarbeiten und die aktuelle Stimmung mitbekommen.

Für die Zukunft hat sich die neue Geschäftsführerin bereits einiges vorgenommen. Die Zugänge zu den Bildungsangeboten der Volkshochschule sollen erleichtert werden, auch durch weitere Digitalisierungen. Zu-

dem sollen ländliche Regionen und Gebiete nicht weiter abgehängt werden. „Ich will vor Ort sein, mit Angeboten, die die Leute abholen“, sagt Melanie Rudolph entschlossen. Dabei würde sie gerne vorhandene Strukturen nutzen und Kooperationen eingehen, beispielsweise dadurch, dass Kurse in Pflegeeinrichtungen, Schulen oder Dorfgemeinschaftshäusern angeboten werden. Deshalb ist eine Vernetzung unter Bildungsträgern so wichtig, damit man voneinander profitieren kann und gegenseitig auf die Angebote aufmerksam macht, wie sie betont.

Nach Möglichkeit sollen alle Altersgruppen erreicht werden, wenngleich von den ca. 30.000 Nutzer*innen der Bildungseinrichtung Kinder und Jugendliche eher in der Minderzahl sind. Insbesondere die Themen

Künstliche Intelligenz und mentale Gesundheit werden in der Zukunft besonders relevant sein. Zudem möchte Melanie Rudolph verstärkt miteinander vernetzte Angebote auf den Weg bringen, wo man dann vielleicht beim Kochen eine neue Fremdsprache lernt. Die Rezepte wären dann natürlich auf das entsprechende Land ausgerichtet.

Besonders am Herzen liegen ihr Projekte, die Bildung für alle ermöglichen und alle Menschen daran teilhaben lassen, wie z. B. Alphabetisierungskurse. Zudem komme der Demokratiebildung in der heutigen Zeit eine besondere und wichtige Bedeutung zu.

Damit Bildungsangebote auch zukünftig angenommen werden und erfolgreich sind, müsse man ab und an neue Konzepte, Ideen und Methoden ausprobieren. Noch wichtiger sei aber die Unterschiedlichkeit der Menschen anzuerkennen und somit auf ihre unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen, erläutert Geschäftsführerin Rudolph.

Angesichts knapper werdender Finanzmittel wird dies für die Geschäftsführung möglicherweise kein leichtes Unterfangen.

Allerdings wird Melanie Rudolph diese Herausforderung sicherlich voller Tatendrang angehen, denn bei ihr stehen die Menschen im Vordergrund und dass diese einen Zugang zu Bildung bekommen – unabhängig von gesellschaftlicher Stellung, Herkunft oder Alter.

Text und Foto:
Axel Steiner

BankVerstand

Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Ann-Christine Kucera 0163 – 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

K & K Bau

Neubau - Umbau - Sanieren

Klaus Klette
Birkenweg 4, 31185 Hoheneggelsen
Mobil: 0172-4202227
E-Mail: mail@k-k-bau.de
Internet: www.k-k-bau.de

Sperling Holzbau
GmbH & Co. KG

Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

FACHBETRIEB
DACHDECKEN, HOLZBAU, ALU-BAU & WÄRMEDÄMMUNG

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Holzhäuser
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Dachstühle
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachdeckerarbeiten

Stein- und Bildhauerei Ritter-Wagner
gegründet 1908
Inh. Kai Stähr

BEI UNS Große Auswahl an Zierkies, Edelsplitt & Gабionensteinen

Grabmale • Grabanlagen • Grabschmuck
Liegesteine, Schriftplatten • Außen/InnenTreppen,
Fensterbänke u.v.m. aus Naturstein

31246 Ilsede/Groß Lafferde
Ludwig-Jahn-Str. 18
An der Bundesstraße 444

Telefon 05174/446
Mail: ritter-wagner@vodafone.de
www.ritter-wagner.de

Lieferservice:
Bestellung unter 05121 7413174

Memo
Pizza *Pasta*
Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten

*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
*Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr

Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de

Besuchen Sie uns auch auf

GLEITZ

Die „Bettmarer Wiesen“ feiern Premiere:

Festzeltstimmung für die ganze Familie

Bettmar. Am 12. und 13. September verwandelt sich die neue Festwiese in Bettmar in einen Treffpunkt für Musikfreunde, Familien und alle, die gesellige Festzeltatmosphäre lieben. Mit den „Bettmarer Wiesen“ schlägt der Musikverein Bettmar ein neues Kapitel seiner Veranstaltungsgeschichte auf. Bereits Anfang der 1990er-Jahre gehörte der Verein zu den ersten in der Region, die mit einem Oktoberfest bayerische Festzeltatmosphäre nach Norddeutschland brachten. An diese Tradition knüpfen die „Bettmarer Wiesen“ nun an – mit neuem Namen, neuem Gelände und einem erweiterten Konzept für die ganze Familie.

Los geht es am **Samstag ab 14 Uhr** mit einem abwechslungsreichen Programm. Den Auftakt gestaltet der musikalische Nachwuchs des Musikvereins Bettmar. Anschließend sorgt „Der große Tobini“ mit seiner Zaubershow für beste Unterhaltung bei kleinen und großen Gästen. Am Nachmittag übernimmt das

Hauptorchester des Musikvereins die Bühne. Am Abend sorgen zunächst die „Original Dinklarschen“ und anschließend die „Partyräuber“ für ausgelassene Festzeltstimmung.

Das Festzelt bietet Platz für rund 1.000 Besucher und lädt dazu ein, gemeinsam zu feiern und ein stimmungsvolles Wochenende zu verbringen. Neben Live-Musik erwartet die Gäste ein vielfältiges gastronomisches Angebot mit Gegrilltem, bayerischen Spezialitäten sowie frisch gezapftem Bier und weiteren Getränken. Kostenlose Parkplätze stehen direkt am Veranstaltungsgelände zur Verfügung.

Am **Sonntag** klingt das Festwochenende ab **11 Uhr** mit einem traditionellen Katerfrühstück und Blasmusik des Musikzugs Dinklar in gemütlicher Atmosphäre aus.

Tickets sind bereits online sowie an den Vorverkaufsstellen Blumen Visser in Bettmar, Dinklar in Dinklar, Skribo Papyros in Schellerten und Skribo Papyros in Harsum erhältlich.

ros in Harsum erhältlich.

Mit den „Bettmarer Wiesen“ möchte der Musikverein Bettmar ein neues Fest für die gesamte Region etablieren – einen Ort der Begegnung, an dem Musik, Geselligkeit und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Ein Fest dieser Größenordnung mit einem Festzelt für 1.000 Gäste ist jedoch nur mit der Unterstützung vieler helfender Hände und engagierter Partner möglich. Unternehmen und Förderer, die die „Bettmarer Wiesen“ als Sponsor begleiten möchten, sind herzlich eingeladen, den Musikverein zu unterstützen und so einen Beitrag zum kulturellen Leben in der Region zu leisten. Informationen zu den Sponsoringmöglichkeiten erteilt der 1. Vorsitzende des Musikvereins Bettmar, Pit Pohl, unter Telefon 0160 90474660.

Weitere Informationen zum Programm, den Eintrittskarten und zur Anreise gibt es unter www.bettmarer-wiesen.de

*Musikverein Bettmar
Alexander Köhler*

Erste erfolgreich gespielte Saison der G-Jugend des SG Schellerten:

Saisonabschluss der jüngsten Kicker



Schellerten. Am Freitag, 3. Juli, trafen sich die Spielerinnen und Spieler der G-Jugend (Jahrgang 2019/2020) mit ihren Eltern, Geschwistern und auch vielen Großeltern bei bestem Wetter auf dem Sportplatz des SC Bettmar, um ihren ersten gemeinsamen Saisonabschluss zu feiern. Eine Hüpfburg, viele Outdoor Spiele und ein Fußballspiel gegen die Trainerinnen und Trainer, ließen den schönen

Nachmittag für die Jungs und Mädchen wie im Flug vergehen. Sowohl für die Trainerinnen und Trainer, aber auch für alle Spielerinnen und Spieler gab es als Erinnerung eine personalisierte Trinkflasche und einen Pokal für die erste erfolgreich gespielte Saison.

Bei kalten Getränken, leckerem Essen vom Grill und einem bunten Salatbuffet war für jeden etwas dabei und die Vorfreude

auf die neue Saison war schon zu spüren. Danke an alle Helferinnen und Helfer, die diesen schönen Nachmittag möglich gemacht haben. Alle interessierten Kinder der Jahrgänge 2019, 2020 und 2021, die in der nächsten Saison Lust haben bei der SG Schellerten Fußball zu spielen, können sich für weitere Infos unter to@scbettmar.de an Tobias Otto wenden.

Tobias Otto

DRK-Ortsverein Wendhausen:

Erste Hilfetaining für Kinder

Wendhausen. Der DRK-Ortsverein Wendhausen bietet für Kinder ab 6 Jahren einen Erste Hilfe-Termin am **Samstag, 12. September**, von 10 bis ca. 12/12.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus/Turnhalle an.

Kinder verletzen sich schnell beim Spiel, oder erleben, dass die Freunde oder Eltern/Großeltern

sich nicht wohl fühlen und Hilfe brauchen. Wie verhalte ich mich in der Situation?

Wie kann ich selber erste Hilfe leisten? Was mache ich bei einer Wunde am Knie, Finger oder Kopf? Wie setze ich einen Notruf ab? Wie kann ich dem Verletzten beistehen und helfen?

Es gibt viele Fragen, die sich um

Erste Hilfe drehen. Wir wollen versuchen sie zu beantworten, Berührungsängste abbauen und durch Übungen Sicherheit geben.

Wer Interesse hat, möge sich bis zum Freitag, 4. September bei Martina Wüstefeld unter der Nummer 01520 4670568 anmelden.

Martina Wüstefeld

Am 30. August im thim:

Matinee „Heimsuchung“

Hildesheim. Am Sonntag, 30. August, findet um 11.15 Uhr, im thim die Matinee zum Schauspiel „Heimsuchung“ statt. Der Eintritt ist frei. Ein Haus an einem See vor den Toren Berlins wird Zeuge der letzten einhundert Jahre deutscher Geschichte und ihrer Veränderung. Seine Bewohner und Bewohnerinnen erleben die Weimarer Republik, das Drit-

te Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die Zeit der Nachwende. Jedem einzelnen Schicksal gibt Autorin Jenny Erpenbeck dabei eine eigene literarische Form – ein Panorama des letzten Jahrhunderts von beeindruckender Intensität.

Bei der Matinee gibt das Kreativteam um Regisseurin Ulrike Müller spannende Einblicke in

die Entstehung des Stückes.

Die Premiere findet am **Sonntag, 6. September**, statt.

Die zweite Vorstellung folgt am Freitag, 11. September. Mit der Aktion „Bring your Darlings“ gibt es an diesem Termin zu jeder als Normalpreis gekauften Karte bis zu fünf weitere Karten mit 50 Prozent Rabatt.

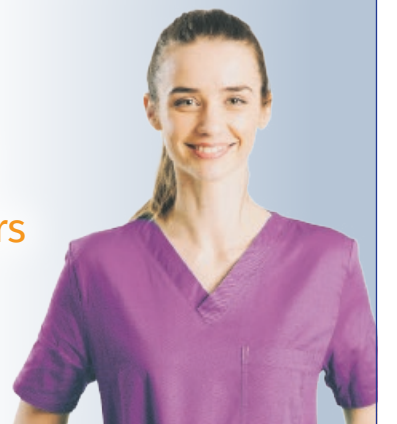
Eva Zink

Selbstbestimmt im eigenen Zuhause

mit Ambulante Krankenpflege Kohrs

Du bist zuverlässig und einfühlsam und hast Freude im Umgang mit älteren Menschen?

Dann bist du bei uns richtig!



Hauswirtschaftskraft (m/w/d) in Teilzeit gesucht.

Mit deiner Unterstützung im Haushalt erleichterst du den Alltag unserer Kunden, damit sie länger selbstständig zu Hause zu bleiben können.

Wir bieten Dir:

- ✓ wertschätzendes Arbeitsklima
- ✓ flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- ✓ Leistungsgerechte Vergütung: 17,43 € pro Stunde
- ✓ 5-Tage-Woche
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Dienstwagen
- ✓ sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten Team

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt – sowohl unsere Kunden als auch unsere Mitarbeitenden. Ruf an und werde Teil unseres familiären Teams!

Marienburgerstr. 18
31185 Söhlde / Nettlingen

Telefon: 05123 408041

info@pflege-kohrs.de

www.pflege-kohrs.de

Folgen Sie uns auf  

Ambulante Krankenpflege

Kohrs

Seit 1993 Vertragspartner der
Kranken- und Pflegekassen



Partner der
**HELIOS
GRIZZLYS**



**Eintritt
frei!**

theaterfest

Eröffnungskonzert der tfn_philharmonie, künstlerische Programme, Spiele, Kostümversteigerung, Show-Schminken, Silent Disco, Präsentation der Werkstätten, Mitmachangebote, Gastronomie u. v. m.

So, 6.9.26, ab 13 Uhr

Stadttheater Hildesheim

theater für niedersachsen.

www.mein-theater.live

1KOM MA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:



Solaranlage



Wärmepumpe



Stromspeicher



Klimaanlage



Wallbox



Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

1KOMMA5° Braunschweig



Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim



Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Jetzt
unverbindliches
Angebot
einholen!

Aus der Geschäftswelt ...

Warum jetzt der perfekte Zeitpunkt für Ihre Energiewende ist:

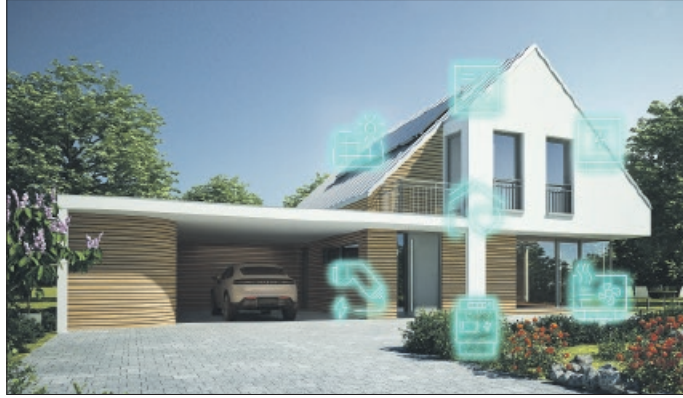
Wärmepumpen-Förderung gekürzt?

Die Schlagzeilen über die Kürzung der Wärmepumpen-Förderung verunsichern viele Hausbesitzer. Doch bei genauerem Hinsehen wird deutlich: Die Energiewende zu Hause ist aktueller denn je – und die Investition in eine Wärmepumpe bleibt ein entscheidender Schritt in Richtung Unabhängigkeit.

Warum Sie jetzt handeln sollten

Die Taktik des Abwartens ist ein Fehler. Das bestätigt auch Jannik Schall, Produktchef und Mitgründer von 1KOMMA5°: „Für die nächsten drei Jahre gilt die einfache Faustregel: Morgen ist immer schlechter als heute. Verbraucher können noch in diesem Jahr mit bis zu 3.600 € weniger Förderung rechnen, ab 1.1.2027 mit bis zu 5.000 € weniger.“

Doch selbst mit angepassten



Förderbedingungen bleibt die Wärmepumpe die wohl sinnvollste Investition für Ihr Zuhause. Sie senken damit nicht nur dauerhaft Ihre Heizkosten und steigern den Wert Ihrer Immobilie, sondern befreien sich endlich von der Abhängigkeit fossiler Brennstoffe. Wer heute handelt, schützt sich nicht nur vor den Energiepreisen von morgen, sondern si-

chert sich eine technologische Unabhängigkeit, die sich Jahr für Jahr mehr auszahlt.

Der 1KOMMA5°-Vorteil:
Wenn Ihr Haus für Sie arbeitet

Stellen Sie sich vor, Ihr Haus wüsste genau, wann der Strom günstig ist – und lädt Ihren Speicher oder nutzt die Son-

ne, bevor Sie überhaupt einen Schalter drücken. Das ist keine Science-Fiction, das ist die Realität bei 1KOMMA5°.

Mit unserem Energiemanager, der „Heartbeat AI“, wird Ihre Wärmepumpe nicht nur effizient betrieben, sondern perfekt mit Ihrer Photovoltaikanlage und Ihrem Stromspeicher abgestimmt. Das System lernt automatisch, wann die Sonne am stärksten scheint und nutzt genau dann den günstigsten Strom – für maximalen Ertrag und minimale Kosten.

Ihr lokaler Partner
für die Zukunft

Als Experten vor Ort begleiten wir Sie von der ersten Planung bis zur finalen Installation.

Gemeinsam finden wir die Lösung, die zu Ihrem Zuhause passt – effizient, nachhaltig und zukunftssicher.

Bördeschule Schellerten-Dinklar und die Grundschule Ottbergen:

Sportfest und Bördespiele der Grundschulen

Schellerten. Am 29. Mai gab es eine Premiere. Die Bördeschule Schellerten-Dinklar und die Grundschule Ottbergen veranstalteten nicht nur ein, sondern gleich zwei Sportfeste – und dies gemeinsam und gleichzeitig.

Um die insgesamt 300 Kinder beider Schulen und von den drei Schulstandorten bei einer Sportveranstaltung entsprechend zu bewegen, waren im Vorhinein viele Absprachen und Organisationen zu treffen. Der 1. und 2. Jahrgang beider Schulen kam in Ottbergen auf dem Sportplatz zum „Sportfest“ zusammen. Der 3. und 4. Jahrgang hingegen traf sich auf dem Sportplatz in Garmissen zu den „Bördespielen“.

Mithilfe der Unterstützung von Herrn Jöskowiak und dem 10. Jahrgang der Richard-von-Weizäcker-Schule wurde in Ottbergen ein Sportfest durchgeführt. Hierbei stand Spiel und Spaß im Vordergrund. An verschiedenen Stationen wie Dosenwerfen, einer Wasserstaffel, Gummistiefel-Weitwurf, Puzzel-Staffel, Seilspringen,



Tauziehen, Cornhole oder Flossenlauf durften die Kinder ihr Können, ihre Geschicklichkeit und ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen.

Auf einer Laufkarte wurden Stempel der jeweiligen Station gesammelt.

Auch in Garmissen gab es bei

den „Bördespielen“ viel Unterstützung. Dem 3. und 4. Jahrgang wurde das Sportabzeichen durch den TV Garmissen-Ahstedt abgenommen.

Federführend war Herr Rohmann, der mit seinen Ehrenamtlichen die Werte für den Weitwurf, den Weitsprung und

den Sprint dokumentierte. Die Ehrung von Kindern mit besonderen Leistungen soll im neuen Schuljahr durchgeführt werden.

Es war ein toller Sporttag innerhalb der Gemeinde, der vielleicht auch zukünftig weiter in diesem Format stattfinden kann.

Sönke Kukla

SG Schellerten/Oedelum/Ottbergen stellt die Weichen für die Zukunft:

Veränderungen im Vorstand

Schellerten. Bei der SG Schellerten/Oedelum/Ottbergen hat sich zur neuen Saison einiges getan. Neben personellen Veränderungen in der Oedelum Vereinsführung konnten die Verantwortlichen auch den Kader gezielt verstärken.

Des Weiteren wurde Anfang des Jahres eine umfangreiche Sanierung am Ottberger Sportplatz durchgeführt.

Beim VfB Oedelum von 1945 e. V. wurde auf der Jahreshauptversammlung am 14. März David Fricke zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Er übernimmt das Amt von Maik Rohne, der den Verein viele Jahre erfolgreich geführt hat. Zudem tritt Yannik-Lauren Zwer mit Unterstützung von Marcel Schirm

die Nachfolge von Stefan Bohnenpoll als Spielausschussobmann an. Die weiteren Ämter des Hauptvorstands bekleiden Kevin Hullin (2. Vorsitzender), Andreas Bartels (Kassenwart) und Michael Kupke (Schriftführer).

In diesem Jahr feiert der Förderverein Oedelum um Uwe Zwer sein 25-jähriges Bestehen. Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und engagierte Unterstützung. Sportlich darf sich die Spielgemeinschaft über insgesamt elf Neuzugänge freuen.

Die Spieler schließen sich den jeweiligen Stammvereinen an und verstärken damit künftig den Herrenbereich der SG Schellerten/Oedelum/Ott-

bergen. Den VfB Oedelum von 1945 e. V. werden in Zukunft Niklas Brosig, Enrico Hörner, Timo Völlkopf (alle TuS Hoheneggelsen), Justin Klemme (TuS Nettlingen), Jerome Kelle (SV Bavenstedt) sowie Rozhvan Hashim Haji und Maik Wulf (beide SV RW Wohldenberg) verstärken.

Dem SV Schellerten schließen sich Robin Jörns (SV Emmerke), Phil Buchheister (SV Einum) und Mattes-Jelte Stach (TuS Nettlingen) an und der SV Eintracht Ottbergen gelang kurz vor Schluss noch der Transfercoup mit Joos Bruns (SV Einum). Darüber hinaus kehren mehrere ehemalige inaktive Spieler zur Spielgemeinschaft zurück.

Auch im Jugendbereich wird die Zusammenarbeit weiter ausgebaut. Die A-, B- und C-Jugend der Stammvereine tritt künftig gemeinsam als JSG Bördekicker an.

In der Jugendspielgemeinschaft bündeln der TSV Söhlde, TuS Nettlingen, SV Schellerten, SV Eintracht Ottbergen und der VfB Oedelum ihre Kräfte, um den Nachwuchs langfristig zu fördern.

Mit den personellen Veränderungen im Vorstand und Mannschaften sowie der erweiterten Zusammenarbeit im Jugendbereich blickt die SG Schellerten/Oedelum/Ottbergen optimistisch auf die kommende Spielzeit.

Yannik-Lauren Zwer

HARTMANN MEISTERBETRIEB
seit 1880

31174 Schellerten
OT Dingelbe
Windmühlenweg 8
Tel. 05123 627

31188 Holle
Kupferweg 22
Tel. 05062 963411

www.dachdecker-hartmann.com
info@dachdecker-hartmann.com

Bedachung
Fassadenverkleidung
Bauklempnerei
Solaranlagen

Solarcarports und -terrassenüberdachung
Dachbegrünung
Photovoltaikanlagen

avacon

Energie. Immer. Überall.

avacon.de

Ihr Handwerksbetrieb für Sanitär, Heizung und Solartechnik in Hildesheim, Hannover, Braunschweig und Umgebung.

Dalhoff & Heise GmbH
HEIZUNG SANITÄR SOLAR
MEISTERBETRIEB

Inselweg 5, 31174 Schellerten | ☎ 05123 4009 966
✉ kontakt@dalhoffundheise.de | 🌐 www.dalhoffundheise.de

DIE HARTMANN'S MEISTERBETRIEB GmbH
SANITÄR - HEIZ- & KLIMATECHNIK

Qualität und Zuverlässigkeit!

Martinsweg 7
31185 Söhlde

Wir freuen uns auf Sie!

info@diehartmanns-shk.de
www.diehartmanns-shk.de

Tel. 05129 5035866

T Umweltdienste GmbH

Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 051 21 / 51 67 66
E-Mail: info@tumweltdienste.de
www.tumweltdienste.de

Leistungspakete:

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- Gefahrstoffnotdienst
- Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
- Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
- Saugwagentransport bis 26 m³
- Kanal-Kamera
- Kanal-Inspektion

365 Tage, 24 Stunden
für Sie erreichbar: 05121 / 516766

Auf dem Theatervorplatz des tfn:

Open Air-Event zum Spielzeitstart

Hildesheim. Vom 21. August bis zum 5. September zeigt das theater für niedersachsen in Hildesheim die Operette „Eine Frau, die weiß, was sie will“ als amüsantes Zwei-Personen-Musiktheater auf dem Theatervorplatz – für vergnügliche Spätsommerabende.

Manon Cavallini weiß, was sie will – und wenn die berühmte Sängerin etwas will, bekommt sie es auch. Nicht weniger als sechs ihrer ehemaligen Gatten oder Liebhaber lernen wir im Verlauf der Operette kennen. Zurzeit hat sie einen jungen Verehrer, Raoul. In diesen ist auch die junge Lucy verliebt; sie bittet Manon, ihr zuliebe auf den begehrten Junggesellen zu verzichten. Was Lucy nicht wissen kann (und auch nicht soll): Manon ist ihre Mutter, und als solche zieht sie nun sämtliche Strippen, um die Tochter glücklich zu machen – ohne dabei selbst zu kurz zu kommen.

In dem 1932 geschriebenen Stück geht Oscar Straus („Hochzeit in Hollywood“, „Die Perlen der Cleopatra“) neue Wege: Die wie in einer rasanten Sprechkomödie geschliffenen Dialoge wechseln mit Musiknummern ab, die ganz am Puls der Zeit sind: Tango, Pasodoble, Jazzeinflüsse, nur gelegentlich noch – fürs große Gefühl – ein Walzer ... und Nummern mit Chansonqualitäten wie das berühmt gewordene „Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben“. Mit der (auch in erotischer Hinsicht) selbstbestimmten,

geistreichen Titelheldin und seiner stilistisch besonders vielseitigen Partitur hat Straus hier eine Hymne auf die frivol-liberale Zwischenkriegszeit geschrieben, die sich bald nach der Uraufführung als ihr Abgesang herausstellte. Der Clou der Inszenierung: Mit viel Witz, großer Spielfreude und verblüffender Wandlungsfähigkeit übernehmen Neele Kramer und Julian Rohde alle 18 Rollen, die mit großem Einfallsreichtum und Tempo von Regisseur Joerg Steve Mohr („Warten auf’n Bus“) in Szene gesetzt werden. Die musikalische Leitung liegt bei Sergei Kiselev, der auch am Klavier sitzen wird. Bühne und Kostüme wurden von Patrizia Bitterich entworfen.

Das sind die Termine: Fr., 21.8., 19 Uhr; Sa., 22.8., 19 Uhr; So., 23.8., 19 Uhr; Do., 27.8., 19 Uhr; Fr., 28.8., 19 Uhr; Sa., 29.8., 19 Uhr; So., 30.8., 16 Uhr; Do., 3.9., 19 Uhr; Fr., 4.9., 19 Uhr und Sa., 5.9., 19 Uhr.

Tickets sind an allen bekannten Reservix-Vorverkauf-Stellen und online unter www.mein-theater.live erhältlich und nach der Sommerpause des tfn wieder ab dem 10. August im Service-Center (Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim).

Eva Zink



Schülerinnen und Schüler konnten in neue Sportangebote reinschnuppern:

Sporttage 2026 an der Bördeschule



Schellerten-Dinklar. Auch in diesem Schuljahr stand für die Bördeschule Schellerten-Dinklar die Projektwoche Sport (27. bis 29. Mai) an. Besonderes Highlight dieser Projektwoche waren die zwei Sporttage (27. und 28. Mai), an denen die 245 Kinder der Schule aus einer großen Sportauswahl zwei Sportarten auswählen

konnten. Auf diese Weise konnten die Kinder in neue Sportangebote reinschnuppern.

Bedanken möchte sich die Bördeschule Schellerten-Dinklar bei den Vereinen, Einrichtungen und Privatpersonen, die den Kindern dieses bunte Sportprogramm ermöglichten: Hildesheim Invaders (Jacob Adelman), TGA Tigers (Trainer Pablo Moreno), Schützenverein KKS „St. Hubertus“ Ottbergen, Boxcoach Christoph Teege, Roses Cheerleader (Leonie Holleemann), SG Schellerten (Christian Botterbrodt), SG Börde Handball, Inspired by Dance (Michael Fehst), Eintracht Hildesheim – Hockey (Sebastian Bode), Eintracht Hildesheim – Leichtathletik (Max Husemann), RV Kehr wieder Dinklar (Robert Stieler), Helios Grizzlys Giesen (Vanessa Persson), Kanuzentrum Hildesheim (Ingo Schröder, Trainerin Hanna), HSC Hellas 99 (Heiko Ropers), DAV Hildesheim (HiClimb), Imme Becker, Stefanie Machtens, Sarah Kreye und Christiane Wülfing (schulinterne Angebote).

Auch dank der Unterstützung aus der Elternschaft und durch den Förderverein der Schule konnte diese tolle Sportwoche realisiert werden.

American Football: 28 Kinder lernten mit vier Spielern der Hildesheim Invaders die Grundlagen des American Footballs. Nach Lauf-, Fang- und Wurfübungen wurde gespielt. Besonders viel Spaß machte das Abschlusspiel der Kinder gegen die Profis.

Basketball: 11 Kinder trainierten Dribbeln, Passen und Korbwürfe mit Trainer Pablo. Nach verschiedenen Übungen spielten sie in Teams gegeneinander. Den Abschluss bildete ein sportliches Tic-Tac-Toe-Spiel.

Blasrohrschießen: 14 Kinder probierten Blasrohr- und Lichtpunktschießen im Schützenhaus Ottbergen aus. Mit viel Konzentration erzielten sie beeindruckende Treffer. Unterstützt wurden sie von erfahrenen Vereinsschützen.

Boxen: 15 Kinder lernten unter Anleitung von Boxtrainer Christoph Teege verschiedene Schlagtechniken kennen. Nach Aufwärm- und Reaktionsspielen trainierten sie fair mit wechselnden Partnern. Alle waren motiviert und mit Begeisterung dabei.

Cheerleading: 25 Mädchen übten mit einer Cheerleaderin



Tanzschritte, Choreografien und kleine Pyramiden. Dabei standen Teamgeist und Körperspannung im Mittelpunkt. Zum Abschluss unterstützten sie die Footballer mit ihren Pompons.

Erste Hilfe: 32 Kinder lernten an zwei Tagen wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe. Sie übten den Notruf, lernten den Inhalt eines Verbandskastens kennen und beschäftigten sich mit typischen Notfällen wie Verletzungen, Schock oder Bewusstlosigkeit. Außerdem legten sie Verbände an, übten die stabile Seitenlage und sammelten viele praktische Erfahrungen. Dank der Unterstützung der Hirsch-Apotheke hatten alle viel Spaß und konnten viel lernen.

Fußball: Die Kinder absolvierten verschiedene Übungen zum Dribbling und Torschuss auf dem hervorragend vorbereiteten Sportplatz. Nach der Mittagspause sorgte ein Turnier für viel Begeisterung. Die Trainer motivierten die Kinder mit großem Engagement.

Gesunde Ernährung: Im Kurs „Gesunde Ernährung“ lernten die Kinder, wie wichtig ausgewogene Ernährung für Fitness und Gesundheit ist. Als „Zuckerdetektive“ untersuchten sie Getränke auf ihren Zuckergehalt, probierten gesunde Alternativen aus und bereiteten gemeinsam Fitnessbrötchen sowie Schüttelbutter zu. Mithilfe der Ernährungspyramide erfuhren sie außerdem, welche Lebensmittel besonders wichtig sind und gestalteten ihre eigene Pyramide zum Mitnehmen. Dabei standen Lernen, Teamarbeit und Genuss im Mittelpunkt.

Handball: 18 Kinder lernten mit den Jungtrainerinnen der SG Börde Handball spielerisch den Umgang mit dem Ball. Nach verschiedenen Übungen und Staffeln wurde gemeinsam gespielt. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen.

Tanzen (1. Klassen): 24 Kinder studierten mit Tanzlehrerin Emily einen Tanz ein. Zusätzlich sorgten Vorführungen, Stopptanz und Partytänze für viel Bewegung und Spaß. Alle hatten große Freude an Musik und Tanz.

Hockey: 24 Kinder lernten die Grundtechniken des Hockeyspiels kennen. Nach Übungen zu Schlägerführung und Ballkontrolle konnten sie ihr Können in Spielen und Torschussaktionen zeigen. Besonders beeindruckte die Tor-

wartausrüstung.

Klettern: Die Kinder probierten im HiClimb Bouldern und Klettern an hohen Wänden aus. Unter Anleitung meisterten sie verschiedene Routen und überwandten teilweise ihre Höhenangst. Viele erreichten am Ende beeindruckende Höhen an der Kletterwand.

Tanzen (2.–4. Klassen): Die Kinder lernten die Grundlagen des Hip-Hop-Tanzens kennen. Gemeinsam wurde eine Choreografie einstudiert und das Rhythmusgefühl geschult. Dabei hatten alle viel Spaß an Bewegung und Musik.

Jump and Fun: 25 Kinder absolvierten auf Airtrack-Matten einen abwechslungsreichen Bewegungsparcours. Dabei wurden Balance, Ausdauer und Koordination gefördert. Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung standen zum Abschluss im Mittelpunkt.

Leichtathletik: Die Kinder konnten verschiedene Lauf-, Wurf- und Sprintdisziplinen ausprobieren. Praxisstationen wie Staffellauf und Startblocktraining sorgten für Abwechslung. Alle waren stolz auf ihre Leistungen.

Tischtennis: Die Kinder lernten spielerisch die Grundlagen des Tischtennis kennen. Verschiedene Übungen förderten Ballgefühl und Zielgenauigkeit. Zum Abschluss konnten sie ihr Können in kleinen Spielen zeigen.

Volleyball: Mit den Trainern Vanessa und Jannes übten die Kinder Pritschen und Baggern. Verschiedene Spiele und Übungen förderten Technik und Teamarbeit. Zum Schluss wurden die erlernten Fähigkeiten in Mannschaftsspielen angewendet.

Kanu: 23 Kinder erkundeten den Hohnsensee im Kanu. Nach einer Einführung übten sie das Paddeln und meisterten verschiedene Teamaufgaben auf dem Wasser. Besonders beliebt war die „Bootsrutsche“ am Ufer.

Kickboxen: 20 Kinder erhielten erste Einblicke ins Kickboxen. Nach Aufwärm- und Reaktionsübungen trainierten sie Kicks und Schläge mit Prätzen. Alle waren mit großer Begeisterung dabei.

Wasserball: 18 Kinder lernten die Grundlagen des Wasserballs kennen. Nach Schwimm- und Passübungen wurde ausgiebig gespielt. Die Trainer lobten die hohe Motivation und entdeckten einige Talente.

Kollegium der Bördeschule



Werde auch Neusparer und mach mehr aus deinem Geld – mit smarten Produkten, einfachen Online-Tools und unserer individuellen Beratung.



Jetzt Serie streamen und alle Infos zum neuen Sparen entdecken: sparkasse-hgp.de/neues-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.



Schulklasse aus Hohenhameln traf sich nach 50 Jahren in Gifhorn:

„Schönfelders Lieblinge“

Hohenhameln/Gifhorn. In einem Pilotprojekt von 1974 bis 1976 wurden Schüler und Schülerinnen aus drei verschiedenen 8. Klassen ausgesiebt um in zwei Jahren den erweiterten Schulabschluss, die mittlere Reife, an der Hauptschule zu erlangen. Unter der kompetenten und eigen-kreativen Leitung des Rektors Wolf-Dietrich Schönfelder startete dieses Vorhaben.

Diese ganz besondere Klassenkonstellation mit dem „Spirit unseres Wolfes“ hat uns einiges abverlangt und uns wachsen lassen.

Unglaubliches wurde wahr und alle 33 Schüler und Schülerinnen absolvierten ihren qualifizierten Abschluss.

Für fünf Mitschüler war die Motivation so groß, dass sie noch eine Fachhochschulreife und ein Studium angeschlossen haben.

Seit unserem 20. Klassentreffen haben wir den Abstand unseres Wiedersehens auf 5 Jahre verkürzt, um die langjährigen Klassen-Freundschaften frisch zu erhalten.

Hier die Namen zu den besonderen Personen: Harald Behrens, Elvira Bunzel-Meyer, Frank Burgdorf, Birgit Clausen, Claudia Gärtner-Kaiser, Heike Gehrke, Karl-Heinz Gleitz, Anita Grill, Cornelia Haarstick, Petra Hammermüller, Martina Heuer, Margrit Howind, Petra Kison, Silvia Krolop, Bodo Lippert, Ute Lippert, Volker Ludwig, Dagmar Mühlbauer,



18 Ehemalige trafen sich nach 50 Jahren wieder.



Ein Klassenfoto des Entlassungsjahrgangs von 1976

Conny Pieper, Karl Rasch, Sigrid Sandmann, Hans-Joachim Scheler, Wolfgang Seeling, Ingo Weiß, Gabi Wenzel, Christine

Zeller, Heinz-Wilhelm John, Otto Schmücker, Peter Stephan, Gabriele Wenzel. Drei Schüler sind leider inzwischen ver-

storben: Bernd Gleitz, Norbert Slowig und Wolfgang Wiebach.

Wir hoffen auf ein gesundes Wiedersehen, Eure Ute

Bördeschule Schellerten-Dinklar:

Tropisches „Dschungel“ Sportfest



Schellerten-Dinklar. Unter dem Motto „Dschungel“ fand am 19. Juni das Schulfest der Bördeschule Schellerten-Dinklar am Schulstandort in Dinklar statt. Bei sehr (!) sommerlichen Temperaturen ging es also nicht nur beim Wetter in und um die Schule sehr tropisch zu, sondern auch beim Programm. Vor dem Schulfest wurde in den Klassen viel gebastelt und der Schulstandort glich an vielen Stellen einer wilden Dschungellandschaft. Die Klassengemeinschaften selbst hatten verschiedene Stationen vorbereitet, die mit einer Laufkarte von den Kindern gemeistert werden mussten.

Zur Beginn des Schulfests begrüßte der Schulleiter Björn Steffen die Kinder und Erwachsenen in der Sporthalle, im Anschluss spielte der Jugend-Musikzug aus Dinklar und die Tanzgruppe von „Inspired by Dance“ führte eine

Tanz-Choreografie auf. Während der Veranstaltung sorgte der Förderverein der Bördeschule für das leibliche Wohl. Mit einer bunten Auswahl an Salaten und Grillgerichten sowie gekühlten Getränken wurden alle rundum versorgt. Rund um die Schule waren die insgesamt zehn Stationen verteilt und die Kinder durften ihr Können an der Torwand oder beim Dosenwerfen unter Beweis stellen, ihr Geschick am heißen Draht oder Eierkartonstapeln zeigen, ihre Treffsicherheit beim Cornhole oder Becher-Pong beweisen sowie ihre Schnelligkeit beim Wassertransport vorweisen. Mit der vollen Laufkarte konnten sich die Kinder eine Überraschung von Sachpreisen aussuchen.

Trotz der heißen Temperaturen war an diesem Tag viel los in Dinklar und die Kinder hatten viel Spaß. *Sönke Kukla*

RECHT AUF ORDNUNG.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 13.09.2026 entscheiden Sie über die Zukunft unseres Landkreises. Ich kandidiere als Landrat und bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen. Beruflich bin ich als Richter in Hildesheim tätig. Privat bin ich verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Viele Menschen in unserem Landkreis sind mit zahlreichen politischen Entscheidungen und der gesellschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre unzufrieden.

Sie erwarten zu Recht, dass Probleme ehrlich benannt, klare Regeln eingehalten und Entscheidungen verantwortungsvoll getroffen werden. Dafür stehe ich!

Als Richter und parteiunabhängiger Kandidat für das Amt des Landrats möchte ich unseren Landkreis mit einer fachlich starken, ideologiefreien Verwaltung und einem klaren Kurs gestalten.

Ihr Christopher Gedeon

Politische Anzeige zur Kommunalwahl 2026 • Die Anzeige wird finanziert durch: Kreisverband CDU Hildesheim • V.i.S.d.P. Christopher Gedeon, c/o CDU Hildesheim, Bahnhofsallee 28, 31134 Hildesheim, team.landrat@hildesheim2026.de • Transparenzhinweis: christophergedeon.de/transparenz oder <https://www.gleitz-online.de/images/ttpa/2607-christopher-gedeon.pdf>

LANDRAT.

GEDEON.

Ihre Stimme
am 13.09.

Hier mehr erfahren:
christophergedeon.de



Als eine der ersten Kliniken Deutschlands im Kampf gegen Lungenkrebs: Neue Robotik-Technik im Einsatz am Helios Klinikum Hildesheim

Wenn Lungenkrebs entsteht, verursacht er meist keine Symptome und wird daher häufig erst spät erkannt. Doch je früher Lungenkrebs erkannt wird, desto besser sind die Behandlungschancen. Starke und langjährige Raucherinnen und Raucher als Hochrisikogruppe können sich seit April 2026 in einem Screening untersuchen lassen. Neuste Technik revolutioniert jetzt die Untersuchung bei Verdacht auf Lungenkrebs und ermöglicht Ärztinnen und Ärzten eine hochpräzise Diagnose – ein Durchbruch in der Früherkennung einer der tödlichsten Krebserkrankungen. Als eine der wenigen Kliniken in Deutschland setzt das Helios Klinikum Hildesheim nun auf das innovative roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion zur Abklärung.

Lungenkrebs: Häufig unentdeckt – häufig tödlich

Lungenkrebs ist in Deutschland die häufigste krebserkrankungsbedingte Todesursache. Rund 45.000 Menschen sterben jährlich an den Folgen der Erkrankung. „Das Tückische an Lungenkrebs ist, dass er in der Anfangsphase fast keine Beschwerden verursacht. Betroffene nehmen oft über einen längeren Zeitraum keine Symptome wahr. Genau deshalb entdecken wir Tumore meistens erst viel zu spät – zu einem Zeitpunkt, an dem sich bereits Metastasen gebildet haben und wir leider keine Heilung mehr anbieten können“, erläutert Wolfram Meister, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin am Helios Klinikum Hildesheim. Der Thoraxonkologe betont: „Mit dieser Technologie bricht ein neues Zeitalter in der Lungenmedizin an. Dank des innovativen Systems kommen wir jetzt erstmals an winzig kleine, millimetergroße Rundherde heran, die tief im Lungengewebe versteckt sind. Das bedeutet für unsere Patientinnen und Patienten: Wir können viel früher für Klarheit sorgen und dadurch die Chance auf eine Heilung verbessern.“

Navigieren durch die Lunge

Das Ion Endoluminalsystem ist ein roboterassistiertes Bronchoskopie-System für die endoskopische Lungenspiegelung. Vor dem Eingriff erstellt ein Computertomograph ein detailliertes 3D-Bild der Lunge. Die Software des Systems erzeugt daraus einen „digitalen Zwilling“ der Atemwege und berechnet den sichersten Weg zur verdächtigen Stelle – vergleichbar mit einem Auto-Navigationssystem.

Kombination aus Robotik, Bildgebung und interdisziplinärer Expertise

Unter Narkose wird ein ultradünner, hochflexibler Katheter mit Sensor und Kamera über einen Beatmungsschlauch in die Bronchien eingeführt. Mithilfe einer



Fotos: Marc Vorwerk | Helios

Revolution in der Lungenmedizin: Robotik-System verbessert die Früherkennung von Lungenkrebs.

Steuerungskonsole wird der Katheter zu den Rundherden navigiert. Während des Eingriffs wird die Zielposition zusätzlich mit einem hochmodernen, sogenannten Cone-Beam-CT-Scan überprüft. So ist eine millimetergenaue Probenentnahme möglich.

Neuheit in Deutschland

Das Helios Klinikum Hildesheim ist eine der wenigen Kliniken in Deutschland, die das Robotik-System bereits in der regulären Patientenversorgung einsetzen. „Das System ist sehr genau und das Komplikationsrisiko ist niedriger als bei bisherigen Verfahren. In einer Sitzung können mehrere Herde abgeklärt werden“, erläutert Dr. Mahyar Lavae-Mokhtari, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin.

Der direkte Weg zur Hightech-Therapie: schnell und individuell

Bestätigt sich nach dem Eingriff mit dem Ion-System der Verdacht auf ein Bronchiolalkarzinom, profitieren Patienten von einer lückenlosen therapeutischen Kette im Haus. Die Lungenfachärztinnen und -ärzte, Thoraxchirurgen, Onkologinnen und Radiologen legen im interdisziplinären Tumorboard rasch eine individuelle Strategie fest. Sollte eine Operation notwendig sein, steht das nächste robotische Verfahren bereit: die minimalinvasive Tumorentfernung mittels des DaVinci-Operationssystems. Diese Kombination aus robotergestützter

Diagnostik (Ion) und hochpräziser robotischer OP (DaVinci) hebt die Patientenversorgung auf ein neues Niveau.

Früherkennung ab 2026 – Lungenkrebscreening wird Gesetz

Lungenkrebs tritt besonders häufig bei Menschen mit langjährigem und starkem Zigarettenkonsum auf. In Deutschland haben nun aktive und ehemalige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren, die mindestens 25 Jahre stark geraucht haben, ab dem 1. April 2026 Anspruch auf ein präventives Lungenkrebscreening. „Mit der Lungenkrebs-Früherkennung werden wir sehr viele unklare Rundherde entdecken“, sagt Meister. Sein Rat: „Ein verdächtiger Befund muss abgeklärt werden und hierfür braucht es die richtige Expertise. Deshalb gehört ein auffälliger Befund sofort in die Hände eines Zentrums für Lungenkrebs. Die Kombination aus jahrelanger Erfahrung, interprofessionellem Team und modernster Medizintechnik sichert den Patienten dort die präziseste Diagnose und Behandlung.“

Investition in die Zukunft der Region

Auch die Klinikgeschäftsführung sieht in dieser neuen Medizintechnik ein klares Signal für den Standort und das Cluster. Der Klinikgeschäftsführer betont den Stellenwert der neuen Technologie: „Unser Anspruch ist es, den Menschen in der Region

Medizin auf universitärem Niveau und nach neuesten wissenschaftlichen Standards anzubieten. Die Investition in das roboterassistierte Bronchoskopie-System und der Ausbau unseres Robotik-Clusters zeigen eindrucksvoll, wie moderne, vernetzte Gesundheitsversorgung aussieht. Durch die Kombination von Ion und DaVinci bieten wir unseren Patientinnen und Patienten von der ersten millimetergenauen Diagnose bis zur schonenden High-Tech-Schnitt-OP alles aus einer Hand – das rettet im Ernstfall Leben.“

Mehr Informationen unter:
www.helios-gesundheit.de/hildesheim



Hightech-Offensive in der Diagnostik an den Helios Lungenkrebszentren in Berlin und Wiesbaden mit dem roboterassistierten Bronchoskopie-System Ion.